SWITEL

Schnurlos Telefon
Téléphone sans fil
Telefono senza fili
Cordless telephone

D7210

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions

SWITEL
D7210

Bedienungsanleitung_____ 3
Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch einstellbar. Siehe dazu Kapitel 8.6.

Mode d'emploi_____ 39
Les messages peuvent être affichés à l'écran en allemand, en français, en anglais et en italien. Voir à cet effet le chapitre 8.6.

Istruzioni per l'uso _____ 75
Le visualizzazioni del display possono essere selezionate nelle lingue tedesco, francese, inglese ed italiano. Si veda a tal fine al capitolo 8.6.

Operating Instructions _____ 113
The display messages can be set up in German, French, English and Italian. For more information see Chapter 8.6.

Declaration of conformity _____ 148

- Inhaltsverzeichnis -

1 Allgemeine Hinweise 5
2 Bedienelemente 7
3 Inbetriebnahme 8
3.1 Sicherheitshinweise 8
3.2 Verpackungsinhalt prüfen 8
3.3 Basisstation anschließen 8
3.4 Standard-Akkus einbauen 9
3.5 Aufladen der Standard-Akkus 9
3.6 Displaysprache einstellen 10
3.7 Uhrzeit und Datum einstellen 11
4 Bedienung 12
4.1 Das Display 12
4.2 Anrufe entgegennehmen 12
4.3 Anrufe führen 13
4.4 Einstellung der Hörer- und Freisprechlautstärke 13
4.5 Freisprechen 13
4.6 Wahlwiederholung 14
4.6.1 Einzelne Rufnummer der Wahlwiederholung in das Telefonbuch speichern 14
4.7 Handapparat ein-ausschalten 14
4.8 Stummtaste 15
4.9 Tastatursperre 15
4.10 Headsetanschluss 15
4.11 Alarm einstellen 16
4.12 Hinweise zur Reichweite 16
4.13 Paging von der Basisstation zum Handapparat 16
5 Das Telefonbuch 17
5.1 Rufnummern und Namen in das Telefonbuch eingeben 17
5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen 17
5.3 Telefonbucheintrag ändern 18
5.4 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen 19
5.5 Telefonbuch komplett löschen 19
6 Rufnummernanzeige (CLIP) 20
6.1 Die Anruferliste 21
6.2 Einzelne Rufnummer der Anruferliste in das Telefonbuch speichern 21
6.3 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen 22

- Inhaltsverzeichnis -

7 Nebenstellenanlagen 23
7.1 Amtskennziffer 23
8 Sonderfunktionen 24
8.1 Displaynamen ändern 24
8.2 Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärken 25
8.3 Wahlsperren einrichten 26
8.4 Signaltöne ein- oder ausschalten 27
8.5 Ton (MFV)- oder Impuls (IWV) – Wahlverfahren 28
8.6 Displaysprache einstellen 28
8.7 Anzeige der Gesprächszeit ändern 29
8.8 Anzeige der Uhrzeit und des Datums ändern 29
8.9 PIN-Code der Basisstation ändern 30
8.10 Werkseinstellungen 31
9 Mehrere Handapparate 32
9.1 An- und Abmelden von Handapparaten 32
9.1.1 Anmelden von Handapparaten 32
9.1.2 Anmelden von anderen DECT-GAP Telefonen an die Basisstation 33
9.1.3 Abmelden von Handapparaten 33
9.2 Intern telefonieren 33
9.3 Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden 34
9.4 Konferenzgespräche führen 34
9.5 Vorrang beim Klingeln 35
9.6 Zusätzliche Basisstationen 36
9.7 Raumüberwachung (Babysitter) 36
10 Fehlerbeseitigung 37
11 Technische Daten 38

1 Allgemeine Hinweise

Aufladbare Batterien
Keine anderen aufladbaren Batterien oder Akkupacks verwenden. Diese können möglicherweise einen Kurzschluss verursachen.

Verwenden Sie beim Austauschen immer nur wiederaufladbare Batterien des Typs AAA 1,2 Volt, 550mA.

Batterien nicht ins Feuer werfen oder ins Wasser tauchen. Alte oder defekte Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen.

Sollte sich der Handapparat beim Laden erwärmen, so ist dies normal und ungefährlich.

Laden Sie den Handapparat nicht mit fremden Aufladegeräten, da sonst Beschädigungen auftreten können.

Aufstellort
Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230Volt befinden. Stellen Sie die Basisstation nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.

Stellen Sie die Basisstation auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füsse der Basisstation keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüsse Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

Verwenden Sie den Handapparat nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Übermässige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Medizinischer Hinweis
Das Telefon arbeitet mit einer sehr geringen Sendeleistung. Diese geringe Sendeleistung schliesst eine gesundheitliche Gefährdung nach dem derzeitigen Stand von Forschung und Technik aus. Es hat sich aber gezeigt, dass eingeschaltete tragbare Telefone medizinische Geräte beeinflussen können. Halten Sie deshalb bei medizinischen Geräten einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

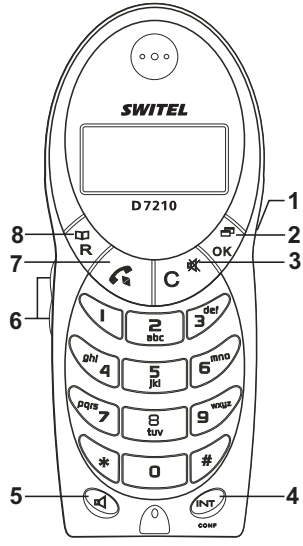
Entsorgung
Ist die Gebrauchszeit der wiederaufladbaren Batterien oder der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäss den gesetzlichen Bestimmungen.

Temperatur und Umgebungsbedingungen
Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt.

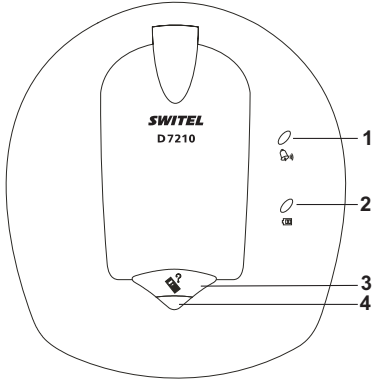
Die Basisstation darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Reinigung und Pflege
Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Ausser einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüsse der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

2 Bedienelemente



1. Anschluss Headset
2. Menü und OK-Taste
3. Stummtaste/Löschen/Abbrechen
4. Interne Gespräche
5. Freisprechen
6. Auswahltasten
   a. Wahlwiederholung/ Auswahltaste ▲
   b. Anruferliste/Auswahltaste ▼
7. Gesprächstaste
8. Telefonbuch/ R-Signaltaste



1. Leuchtet bei eingehende Gesprächen
2. Ladekontrollleuchte
3. Paging-Taste
4. Blinkt bei neuen Anrufen in der Anruferliste

3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Basisstation	ein Steckernetzteil
ein Handapparat mit Gürtelclip	zwei Standard-Akkus
ein Telefonanschlusskabel	eine Bedienungsanleitung

3.3 Basisstation anschließen

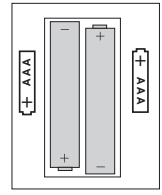
Stellen Sie die Basisstation in die Nähe Ihrer Telefonanschlussdose und einer Netzsteckdose auf.

1. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse auf der Unterseite der Basisstation und das Steckernetzteil in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose mit 230V. Das Steckernetzteil der Basisstation muss immer angeschlossen sein. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Steckernetzteil.
2. Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse auf der Unterseite der Basisstation. Verwenden Sie nur das neue beiliegende Telefonkabel.
3. Verlegen Sie die beiden Kabel durch die Kabelkanäle unter der Fußstütze der Basisstation nach hinten.

Hinweis: Die beiden Stecker müssen hörbar einrasten, damit diese nicht wieder herausrutschen.

3.4 Standard-Akkus einbauen

Um die mitgelieferten wiederaufladbaren Standard-Akkus in den Handapparat einzulegen, drücken Sie auf den Batteriefachdeckel am oberen Rand und schieben Sie ihn nach unten. Legen Sie nun die Batterien ein und achten Sie auf die richtige Polung. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

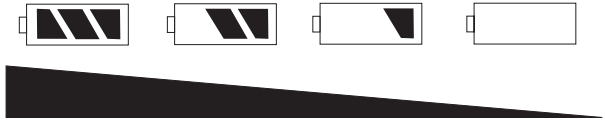


Wichtiger Hinweis: Stellen Sie den Handapparat mit dem Display nach vorne für **mindestens 16 Stunden auf die Basisstation**. Bei nicht richtig geladenen Batterien kann es zu Fehlfunktionen des Telefons kommen. An der Basisstation leuchtet die Ladekontrollleuchte.

3.5 Aufladen der Standard-Akkus

Die wiederaufladbaren Standard-Akkus des Handapparates besitzen eine Standby-Zeit bei Zimmertemperatur von max. 85 Stunden und eine maximale Gesprächsdauer von 6 Stunden. Zum Laden stellen Sie den Handapparat mit dem Display nach vorne auf die Basisstation.

Die aktuelle Batteriekapazität wird im Display angezeigt:



Hinweis: Die aufladbaren Standard-Akkus unterliegen genau wie Ihre Autobatterie unvermeidlich einer gewissen Alterung. Allerdings können Sie auf diesen Alterungsprozess Einfluss nehmen, indem Sie die Standard-Akkus gewissermaßen "trainieren". Wenn Sie bei regelmäßiger Benutzung Ihres Telefons die Standard-Akkus zyklisch aufladen und dann wieder "leer" telefonieren, bis die Anzeige im Display blinkt, werden die Standard-Akkus gefordert und danken dies durch volle Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer. Dauerladung und Dauerentladung schaden dagegen sowohl der Kapazität wie auch der Lebensdauer der Standard-Akkus.

3.6 Displaysprache einstellen

Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch einstellbar.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▲ RD	**SPRACHE**
OK	**FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH** oder **ITALIANO**
▲ RD ▼	**FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH** oder **ITALIANO** auswählen
OK	**SPRACHE**
C	Taste festhalten

3.7 Uhrzeit und Datum einstellen

Im Display des Handapparates wird die die Uhrzeit und das Datum angezeigt. Geben Sie also zuerst die aktuelle Uhrzeit und das Datum ein, bevor Sie mit der weiteren Nutzung des Telefons fortfahren. Bei einem eventuellen Stromausfall muss die Uhrzeit und das Datum erneut eingeben werden.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUST.**
2 x ▲ (RD)	**UHR**
OK	**AUTOMATIK**
▲ (RD) ▼	**UHRZEIT** auswählen
OK	**STUNDE** blinkt
Zahlenfeld	Geben Sie die Stunden ein
1 x ▼	**MINUTEN** blinkt
Zahlenfeld	Geben Sie die Minuten ein
1 x ▼	**MONAT** blinkt
Zahlenfeld	Geben Sie den Monat ein
1 x ▼	**DATUM** blinkt
Zahlenfeld	Geben Sie den Tag ein
OK	**UHRZEIT**
C	Taste festhalten

4 Bedienung

4.1 Das Display

	Voll => => => Entladen.
	Sie führen ein Gespräch.
	Eine neue Rufnummer wurde in der Anruferliste CLIP gespeichert oder Sie befinden sich gerade in der Anruferliste.
	Die Klingelmelodie ist ausgeschaltet.
	Das Mikrofon ist ausgeschaltet.
	Erscheint, wenn der Handapparat sich innerhalb der Reichweite der Basisstation befindet.
	Die Raumüberwachung die eingeschaltet.
	Sie befinden sich im Programmiermodus.
	Die Tastatursperre ist eingeschaltet.
	Die Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet.
	Die befinden sich im Telefonbuch.

4.2 Anrufe entgegennehmen

Erreicht Sie ein externer Anruf, ertönt der Tonruf am Handapparat und der Basisstation. Nehmen Sie den Handapparat von der Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste am Handapparat und die Verbindung wird hergestellt. Um das Gespräch zu beenden, stellen Sie den Handapparat zurück in die Basisstation oder drücken Sie die Gesprächstaste am Handapparat.

Wichtiger Hinweis: Kann ein Anruf nicht entgegengenommen werden, erscheint im Display das Symbol . So können Sie erkennen, dass Sie während Ihrer Abwesenheit einen Anruf erhalten haben. Drücken Sie die Taste und C und das Symbol erlischt. Verfügt Ihr Telefonanschluss über die Rufnummernanzeige (CLIP) erhalten Sie weitere Möglichkeiten. Siehe dazu Kapitel 6.

4.3 Anrufe führen

1.	Geben Sie die gewünschte Telefonnummer mit max. 25 Stellen über das Tastenfeld ein.
2.	Drücken Sie die Gesprächstaste und die gewünschte Verbindung wird hergestellt.
3.	Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Gesprächstaste oder stellen Sie den Handapparat auf die Basisstation. Nach Beendigung des Gesprächs erscheint für einige Zeit die Anzeige der Gesprächsdauer in Stunden und Minuten.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Zahl eingegeben, können Sie durch mehrmaliges Drücken der Taste C die Telefonnummer löschen. Durch langes Drücken der Taste C wird die Rufnummer komplett gelöscht.

Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Durch Eingabe der Zahlen Ihrer gewünschten Rufnummer wählt Ihr Telefon die Rufnummer direkt an. Eine Korrektur einzelner Zahlen der Rufnummer, wie oben erwähnt, ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

4.4 Einstellung der Hörer- und Freisprechlautstärke

Möchten Sie die Hörer- und Freisprechlautstärke am Handapparat ändern, stehen Ihnen 5 Lautstärkestufen zur Verfügung.

Drücken Sie während eines Gesprächs die Auswahltasten um die Lautstärke zu verändern. Im Display wird die gewählte Lautstärke angezeigt.

4.5 Freisprechen

Drücken Sie während eines Gesprächs die Freisprechtaste . Nun hören Sie den Gesprächspartner über den Lautsprecher des Handapparates.

Drücken Sie erneut die Freisprechtaste , um das Freisprechen wieder abzuschalten.

4.6 Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung nutzen Sie, wenn der angerufene Teilnehmer besetzt ist oder sich nicht meldet. Ihr Telefon speichert die letzten 10 Rufnummern. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

1. Drücken Sie die Taste ▲(RD) und die zuletzt gewählte Telefonnummer wird im Display angezeigt.
2. Wählen Sie mit den Auswahltasten ▲▼ die gewünschte Rufnummer und drücken Sie die Gesprächstaste .

4.6.1 Einzelne Rufnummer der Wahlwiederholung in das Telefonbuch speichern

Taste	Display	*Hinweis*
1 x ▲(RD)	Zuletzt gewählte Rufnummer	
▲▼	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
OK	**SPEICHERN**	
OK		*Name eingeben.*
OK	Ausgewählte Rufnummer	*Rufnummer kann bearbeitet werden.*
OK	***Name***	*Rufnummer ist gespeichert.*

4.7 Handapparat ein-ausschalten

Handapparat ausschalten: Halten Sie die Taste OK für 2 Sekunden gedrückt.

Handapparat wieder einschalten: Halten Sie die Taste OK für 2 Sekunden gedrückt. Sobald Sie den Handapparat wieder auf die Basisstation stellen, schaltet sich dieser automatisch ein.

4.8 Stummtaste

Mit der Stummtaste können Sie das Mikrofon im Handapparat ausschalten. So können Sie sprechen, ohne dass der Gesprächspartner Sie hört.

Mikrofon ausschalten: Drücken Sie die Taste [🔇] . Im Display erscheint das Symbol $\mathcal{C}_x$.

Mikrofon wieder einsschalten: Drücken Sie erneut die Taste [🔇] . Im Display erlischt das Symbol $\mathcal{C}_x$ und Sie können wieder mit Ihrem Gesprächpartner sprechen.

4.9 Tastatursperre

Mit der Tastatursperre können Sie verhindern, dass unbeabsichtigt eine Taste am Handapparat gedrückt wird. Eingehende Gespräche können auch bei eingeschalteter Tastatursperre normal entgegengenommen werden.

Tastatursperre einschalten

Bei eingeschalteter Tastatursperre erscheint das Symbol 🔑 im Display.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
3 x ▼	**TASTSPERRE**
OK	**JA** oder **NEIN**
▲ ▼	**JA** oder **NEIN** auswählen
OK	

Tastatursperre ausschalten

Um die Tastatursperre auszuschalten, drücken Sie dreimal die Taste [OK]. Das Symbol 🔑 erlischt und Sie können den Handapparat wieder normal bedienen.

4.10 Headsetanschluss

Auf der rechten Seite des Handapparates befindet sich eine Anschlussmöglichkeit für ein handelsübliches Headset mit einem Mini-Stereo-Klinkenstecker.

4.11 Alarm einstellen

Mit der täglichen Alarmfunktion wird der Alarm zu der gewünschten Uhrzeit ausgeführt. Ist die Alarmzeit erreicht ertönt ein Signal und die Displaybeleuchtung blinkt. Die Alarmzeit beträgt 30 Sekunden. Mit einer beliebigen Taste am Handapparat kann der Alarm vorzeitig beendet werden.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUST.**
1 x ▲ (RD)	**ALARM**
OK	**ALARM ZEIT**
OK	**STUNDE**
Zahlenfeld	Geben Sie die Stunden ein
1 x ▼	**MINUTEN** blinkt
Zahlenfeld	Geben Sie die Minuten ein
OK	**ALARM ZEIT**
1 x ▼	**ALARMZEIT**
OK	**JA** oder **Nein**
▲ (RD) ▼	Alarm ein- oder ausschalten **JA** oder **Nein** auswählen
OK	**ALARMZEIT**
C	Taste festhalten

4.12 Hinweise zur Reichweite

Die Reichweite des Handapparates beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Symbol . Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, blinkt das Symbol.

4.13 Paging von der Basisstation zum Handapparat

Wenn Sie sich nicht mehr erinnern können, wo Sie Ihren Handapparat liegen gelassen haben, drücken Sie die Pagingtaste der Basisstation. Sie werden nun 30 Sekunden lang Tonsignale des Handapparates hören und ihn so leicht wieder finden. Mit einer beliebigen Taste am Handapparat können Sie die Tonsignale beenden.

5 Das Telefonbuch

Im Telefonbuch Ihres Handapparates können Sie 40 Rufnummern mit jeweils 18 Stellen und einem zugehörigen Namen mit bis zu 8 Buchstaben speichern.

5.1 Rufnummern und Namen in das Telefonbuch eingeben

Taste	Display	*Hinweis*
OK	**TEL-BUCH**	
OK	**NEU**	
OK	**NAME?**	*Namen eingeben.*
OK	**NUMMER?**	*Rufnummer eingeben.*
OK	**NEU**	*Rufnummer ist gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

Hinweise:

Durch das Festhalten der Taste C können Sie den Vorgang jederzeit abbrechen.

Mit der Taste C können einzelne Zahlen oder Buchstaben gelöscht werden.

Mit der Taste **1** kann ein Leerzeichen, ein Bindestrich und die Zahl 1 eingegeben werden.

5.2 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch anwählen

Taste	Display	*Hinweis*
📖		
▲ RD ▼	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
📞		*Die Rufnummer wird gewählt.*

Um einen Telefonbucheintrag direkt alphabetisch anzuwählen, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben.

5.3 Telefonbucheintrag ändern

Taste	Display	*Hinweis*
OK	**TEL-BUCH**	
OK	**NEU**	
▲ RD ▼	**AENDERN**	
OK	Telefonbucheintrag	
▲ RD ▼	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
OK	Name	*Der Name kann mit der Taste C gelöscht und neu eingegeben werden.*
OK	Rufnummer	*Die Rufnummer kann mit der Taste C gelöscht und neu eingegeben werden.*
OK	**ÄENDERN**	*Der Telefonbucheintrag wurde wieder gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

5.4 Gespeicherte Rufnummern aus dem Telefonbuch löschen

Taste	Display	*Hinweis*
OK	**TEL-BUCH**	
OK	**NEU**	
	LOESCHEN	
OK	Telefonbucheintrag	
	Ausgewählter Telefonbucheintrag	*Gewünschten Telefonbucheintrag auswählen.*
OK	Rufnummer	
OK	**BESTAET.?**	*Sicherheitsabfrage*
OK	**LOESCHEN**	*Telefonbucheintrag ist gelöscht.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

5.5 Telefonbuch komplett löschen

Taste	Display	*Hinweis*
OK	**TEL-BUCH**	
OK	**NEU**	
	ALLES LOES.	
OK	**BESTAET.?**	*Sicherheitsabfrage*
OK	**ALLES LOES.**	*Telefonbuch ist gelöscht.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

6 Rufnummernanzeige (CLIP)

In der Schweiz ist diese Funktion nicht bei jedem Netzanbieter verfügbar.

Achtung!

Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Telefonproviders. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Telefonprovider diesen Service anbietet. Die Anzeige des Datums und der Uhrzeit wird nicht von allen Telefonprovidern übertragen. Bitte fragen Sie Ihren Telefonprovider für weitere Informationen. Auch bei manchen Nebenstellenanlagen ist eine Übertragung der Rufnummer nicht möglich.

Mit der Rufnummernanzeige können Sie bei eingehenden Gesprächen erkennen, wer Sie anruft. Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, zeigt Ihnen das Display bereits die Rufnummer des Anrufers, wenn das Telefon klingelt. Ist diese Rufnummer bereits im Telefonbuch gespeichert, wird direkt der Name des Anrufers angezeigt.

Erscheint die Meldung **PRIVAT** anstatt einer Rufnummer, handelt es sich um einen Anruf, bei dem das Senden der Rufnummer vom Anrufer unterdrückt wurde. Erscheint die Meldung **NICHT VERF** (nicht verfügbar) kann die Rufnummer aus technischen Gründen nicht angezeigt werden kann.

Alle Anrufe werden in einer Anruferliste gespeichert, so dass Sie auch während Ihrer Abwesenheit keinen Anruf verpassen werden. Insgesamt können 25 Rufnummern in der Liste gespeichert werden. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

Wurden während Ihrer Abwesenheit neue Rufnummern in der Anruferliste gespeichert, blinkt an der Basisstation die Anzeige unter der Paging-Taste und das Display zeigt das Symbol .

6.1 Die Anruferliste

Um die Rufnummern der Anruferliste im Display zu sehen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Taste	Display	*Hinweis*
1 x ▼	Letzter gespeicherter Anruf	
▲ ▼	Ausgewählte Rufnummer	*Mit den Auswahltasten können Sie nun die gesamte Liste einsehen. Ist die Rufnummer bereits in Ihrem Telefonbuch gespeichert, erscheint nicht die Rufnummer, sondern der Name des Anrufers.*
OK	Datum und Uhrzeit des Anrufes	*Ist die Rufnummer bereits in Ihrem Telefonbuch gespeichert, erscheint zuerst die Rufnummer und beim zweiten Betätigen von* OK *das Datum und die Uhrzeit.*
		Möchten Sie eine Rufnummer der Anruferliste direkt zurückrufen, drücken Sie einfach die Gesprächstaste und die Nummer wird sofort angewählt.
C		*Um die Anruferliste zu verlassen.*

6.2 Einzelne Rufnummer der Anruferliste in das Telefonbuch speichern

Taste	Display	*Hinweis*
1 x ▼	Letzter gespeicherter Anruf	
▲ ▼	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
mehrmals OK	**SPEICHERN**	
OK		*Name eingeben.*
OK	Ausgewählte Rufnummer	*Rufnummer kann bearbeitet werden.*
OK	**LOESCHEN**	*Rufnummer ist gespeichert.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

6.3 Einzelne Rufnummer aus der Anruferliste löschen

Taste	Display	*Hinweis*
1 x ▼	Letzter gespeicherter Anruf	
▲ ▼	Ausgewählte Rufnummer	*Gewünschte Rufnummer auswählen.*
mehrmals OK	**SPEICHERN**	*Ist die Rufnummer bereits im Telefonbuch gespeichert, erscheint hier direkt die Anzeige **LOESCHEN.***
C	**LÖSCHEN**	
OK	Weitere Rufnummer der Anruferliste	*Rufnummer ist gelöscht.*
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

.

7 Nebenstellenanlagen

Die "R" Signaltaste [R] Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen nutzen.

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die „R“ Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

7.1 Amtskennziffer

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. “9” oder “0”), um ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit bis das Freizeichen zu hören ist. Speziell für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtsholung eine automatische Pause eingefügt werden, so dass Sie direkt weiterwählen können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

Besonderer Hinweis: Haben Sie Ihr Telefon nicht an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, oder arbeitet Ihre Nebenstellenanlage ohne Pause oder ohne Amtsholung, nehmen Sie in diesem Bereich bitte keinen Einstellungen vor.

Taste	Display
[OK]	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
[OK]	**RUFTON**
1 x ▼	**ERWEITERT**
[OK]	**PIN** (Werkseinstellung 0000)
[OK]	**WAHLSPERRE**
3 x ▼	**PABX PAUSE**
[OK]	**PBX CODE**
[OK]	Amtskennziffer eingeben oder mit [C] bereits eingegebene Zahlen löschen
[OK]	**PBX CODE**
1 x ▼	**PAUSE**
[OK]	**3** oder **5 SEKUNDEN**
▲ RD ▼	Gewünschte Pause aussuchen
[OK]	**PAUSE**
[C]	Taste festhalten

8 Sonderfunktionen

Alle weiteren Einstellmöglichkeiten werden in den folgenden Abschnitten erklärt.

Mit der Taste OK wird die Programmierung gestartet.
Mit den Auswahltasten ▲▼ können Sie sich im Menü bewegen.
Mit der Taste OK gelangen Sie in die nächste Menüebene.
Mit der Taste C verlassen Sie die aktuelle Menüebene und gelangen eine Stufe höher.
Durch das Festhalten der Taste C können Sie die Programmierung verlassen.
Bei den folgenden Beschreibungen ist jeder Programmiervorgang komplett beschrieben, so dass Sie ohne Kenntnisse der Menüstruktur jede Programmierung durchführen können. Erfahrene Benutzer können sich auch anhand des Menübaums frei im Menü bewegen.

8.1 Displaynamen ändern

Im normalen Betrieb erscheint im Display die Anzeige „SWITEL“. Haben Sie mehrere Handapparate an einer Basisstation angemeldet, kann es nützlich sein, jedem Handapparat einen eigenen Namen zu geben. Die Nummer hinter dem Namen zeigt, mit welcher Nummer der Handapparat intern zu erreichen ist.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUST.**
5 x ▼	**HAND NAM.**
OK	**SWITEL**
	Vorhandene Buchstaben mit C löschen und neuen Namen eingeben
OK	**HAND NAM.**
C	Taste festhalten

8.2 Einstellen von Klingelmelodien und Klingellautstärken

Am Handapparat stehen 17 unterschiedliche Melodien als Klingelzeichen für den Handapparat zur Verfügung. Die Klingellautstärke kann separat für den Handapparat und die Basisstation eingestellt werden.

Klingelmelodie am Handapparat für externe Gespräche

Taste	*Display*
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUTST.**
1 x ▼	**EXT RUFTON**
OK	**MELODIE 1 bis 17**
▲ RD ▼	Melodie aussuchen
OK	**EXT RUFTON**
C	Taste festhalten

Klingelmelodie am Handapparat für externe Gespräche

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUTST.**
2 x ▼	**INT RUFTON**
OK	**MELODIE 1 bis 17**
▲ RD ▼	Melodie aussuchen
OK	**INT RUFTON**
C	Taste festhalten

Klingellautstärke am Handapparat

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUTST.**
OK	**LAUTST. 1 bis 4**
▲ RD ▼	Lautstärke oder **LAUT AUS** auswählen
OK	**LAUTSTÄRKE**
C	Taste festhalten

Hinweis: Bei der Einstellung LAUT AUS werden eingehende Gespräche nicht mehr akustisch am Handapparat sondern nur noch an der Basisstation signalisiert!

Klingelmelodie an der Basisstation

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RUFTON**
OK	**LAUST.**
1 x ▼	**MELODIEN**
OK	**MELODIE 1 bis 5**
▲ RD ▼	Melodie aussuchen
OK	**MELODIEN**
C	Taste festhalten

Klingellautstärke an der Basisstation

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x	**BASIS**
OK	**RUFTON**
OK	**LAUST.**
OK	Lautstärke 1 bis 5 und **LAUT. AUS**.
▲ RD ▼	Lautstärke oder **LAUT. AUS**. auswählen
OK	**LAUST.**
C	Taste festhalten

8.3 Wahlsperren einrichten

Mit den Wahlsperren können Sie Ortsgespräche (alle Rufnumern), Ferngespräche (beginnend mit 0) und internationale Gespräche (beginnend mit 00) sperren. Die Wahlsperren lassen sich für jeden Handapparat separat einstellen.

Taste	Display	*Hinweis*
OK	**TEL-BUCH**	
2 x ▼	**BASIS**	
OK	**RUFTON**	
1 x ▼	**ERWEITERT**	
OK	**PIN**	*PIN-Code der Basisstation eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0)*
OK	**WAHLSPERRE**	
OK	**HANDAPP. 1**	
▲ RD ▼	**HANDAPP. 1** bis **5**	*Gewünschten Handapparat auswählen, für den die Wahlsperren eingerichtet werden sollen.*
OK	Aktuelle Einstellung	

▲RD ▼	**ORTSGESPR.** **FERNGESPR.** **INTERNATIO** **KEINE SPE.**	*Wählen Sie die gewünschte Option.* *Ortsgespräche (alle Rufnumern)* *Ferngespräche (beginnend mit 0)* *Internationale Gespräche (beginnend mit 00)*
OK	**WAHLSPERRE**	
C		*Taste festhalten, um zum Hauptdisplay zurückzukehren.*

8.4 Signaltöne ein- oder ausschalten

Ihr Telefon verfügt über vier Signaltöne, die ein- oder ausgeschaltet werden können.

Tastenklick: Jeder Tastendruck am Handapparat wird mit einem kurzen Signalton bestätigt.

Bestätigungston: Signalton, wenn eine Einstellung erfolgreich durchgeführt wurde.

Batteriekapazität: Signalton, sobald die Batteriekapazität zu schwach wird.

Reichweite: Haben Sie die maximale Reichweite überschritten, hören Sie Warntöne.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUTST.**
3 x ▼	**WARNTOENE**
OK	**TASTATUR**
▲RD ▼	**TASTATUR** , **BESTAETIG.**, **BATTERIE** oder **REICHWEITE** auswählen
OK	**EIN** oder **AUS**
	EIN oder **AUS** auswählen
OK	**TASTATUR** , **BESTAETIG.**, **BATTERIE** oder **REICHWEITE**
C	Taste festhalten

8.5 Ton (MFV)- oder Impuls (IWV) – Wahlverfahren

Dieses Merkmal ermöglicht Ihnen Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (IWV/IMPULS) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (MFV/TON) zu betreiben. Als Werkseinstellung ist das MFV/TON-Wahlverfahren eingestellt.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RUFTON**
1 x ▼	**ERWEITERT**
OK	**PIN** (Werkseinstellung 0000)
OK	**WAHLSPERRE**
2 x ▼	**WAHLVERF.**
OK	**TON** oder **PULS**
▲ ▼	**TON** oder **PULS** auswählen
OK	**WAHLMODUS**
C	Taste festhalten

8.6 Displaysprache einstellen

Die Displayanzeigen sind in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch einstellbar.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▲	**SPRACHE**
OK	**FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH** oder **ITALIANO**
▲ ▼	**FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH** oder **ITALIANO** auswählen
OK	**SPRACHE**
C	Taste festhalten

8.7 Anzeige der Gesprächszeit ändern

Während eine Gesprächs erscheint im Display die aktuelle Gesprächszeit.

Ob die Gesprächszeit angezeigt wird, können Sie ein- oder ausschalten.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUTST.**
4 x ▼	**STOPPUHR**
OK	**EIN** oder **AUS**
▲ RD ▼	**EIN** oder **AUS** auswählen
OK	**STOPPUHR**
C	Taste festhalten

8.8 Anzeige der Uhrzeit und des Datums ändern

Das Display des Handapparates kann die Uhrzeit und das Datum anzeigen. Ob die Uhrzeit und das Datum angezeigt werden, können Sie ein- oder ausschalten.

Wie Sie die Uhrzeit und das Datum einstellen, erfahren Sie im Kapitel 3.7.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
1 x ▼	**HANDAPP.**
OK	**LAUST.**
2 x ▲ RD	**UHR**
OK	**AUTOMATIK**
▲ RD ▼	**EIN** oder **AUS** auswählen
OK	**AUTOMATIK**
C	Taste festhalten

8.9 PIN-Code der Basisstation ändern

Einige Funktionen des Telefonsystems werden mit einem PIN Code vor unerlaubter Benutzung geschützt. Der PIN-Code besteht aus bis zu acht Zahlen. Im Lieferzustand wurde der PIN-Code „0000“ eingestellt.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RUFTON**
1 x ▼	**ERWEITERT**
OK	**PIN**
Zahlenfeld	Alten PIN-Code eingeben.
OK	**WAHLSPERRE**
1 x ▼	**PIN CODE**
OK	**NEUE PIN**
Zahlenfeld	Neuen PIN-Code eingeben.
OK	**WIEDERHOL.**
Zahlenfeld	Neuen PIN-Code erneut eingeben.
OK	**PIN CODE**
C	Taste festhalten

8.10 Werkseinstellungen

Mit der Funktion Werkseinstellungen können Sie die Einstellungen des Handapparates wieder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RUFTON**
1 x ▼	**ERWEITERT**
OK	**PIN** (Werkseinstellung 0000)
OK	**WAHLSPERRE**
1 x ▲	**ZURUECKSE.**
OK	**BESTAET.?**
OK	

Klingelmelodie extern 1	Hörerlautstärke 3	Datum und Uhr ein
Klingelmelodie intern 5	Priorität aus	Babyruf aus
Klingelmelodie Basis 1	Bestätigungston ein	LCR aus
Klingellautstärke Handapp. 4	Ton-Wahlverfahren	Wahlwiederholung leer
Klingellautstärke Basis 5	Sprache Deutsch	CLIP-Liste leer
Alarm aus	Pause aus	Wahlsperren aus
PIN 0 0 0 0		

9 Mehrere Handapparate

Es können bis zu vier weitere Handapparate an Ihre Basisstation angemeldet werden.

Hinweis: Über den international genormten GAP Standard können auch Handapparate von Fremdherstellern in das Telefonsystem integriert werden. Genauso können Sie einen *SWITEL* Handapparat an Basisstationen anderer Hersteller anschließen, sofern diese Geräte mit dem GAP Standard arbeiten.

Bei der Benutzung von mehreren Handapparaten erhalten Sie folgende Möglichkeiten:
- Interne Gespräche zwischen den Handapparaten.
- Externe Gespräche können zwischen den Handapparaten weitergeleitet werden.
- Eingehende externe Gespräche werden an allen Handapparaten signalisiert.
- Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Teilnehmer zum Konferenzgespräch geschaltet werden.
- Raumüberwachung

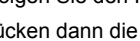
Hinweise: Benutzt bereits ein anderer Handapparat die externe Leitung, erscheint an allen Handapparaten die Anzeige BELEGT. Ein weiteres externes Gespräch ist in diesem Fall nicht möglich.

9.1 An- und Abmelden von Handapparaten

9.1.1 Anmelden von Handapparaten

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
3 x ▲ (RD)	**ANMELDEN**
OK	**BS 1 2 3 4** Ist der Handapparat bereits mit einer Basisstation verbunden, blinken die entsprechenden Nummern.
Zahlenfeld	Wählen Sie die Basisstation auf dem Zahlenfeld.
1-2-3-4	**PIN**
Zahlenfeld	PIN-Code eingeben (Werkseinstellung 0 0 0 0).
OK	**SUCHEN**
	Taste an der Basisstation drücken
	Nach einiger Zeit ist der Handapparat angemeldet. Im Display erscheint die interne Rufnummer des neuen Handapparates.

9.1.2 Anmelden von anderen DECT-GAP Telefonen an die Basisstation

Um einen DECT-GAP Handapparat anzumelden, folgen Sie den Hinweisen in der Bedienungsanleitung des Fremdherstellers und drücken dann die Taste  an der Basisstation. Benutzen Sie zur Anmeldung den PIN-Code 0 0 0 0.

Hinweis: Besitzt ein neuer Handapparat nicht die Anzeige der Uhrzeit und des Datums, kann es vorkommen, dass nach einiger Zeit automatisch die Paging-Funktion ausgeführt wird.

9.1.3 Abmelden von Handapparaten

Ein Handapparat kann nur über einen anderen, noch angemeldeten Handapparat abgemeldet werden. Es ist also nicht möglich diese Abmeldung mit dem Handapparat durchzuführen, der abgemeldet werden soll.

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RUFTON**
1 x ▼	**ERWEITERT**
OK	**PIN =>** Enter PIN Code(Factory setting 0000)
OK	**WAHLSPERRE**
2 x ▲ RD	**HAND LOE.**
OK	**HANDAPP 1**
▲ RD ▼	Wählen Sie, welchen Handapparat Sie abmelden möchten.
OK	**BESTAET.?**
OK	Nach einiger Zeit ist der Handapparat abgemeldet.

9.2 Intern telefonieren

Sobald Sie mehrere Handapparate an eine Basisstation angeschlossen haben, können Sie interne Gespräche führen. Drücken Sie dazu die Taste INT und dann die Nummer des gewünschten Handapparates. Das Gespräch wird mit der Gesprächstaste am gerufenen Handapparat entgegengenommen.

9.3 Externe Gespräche auf einen anderen Handapparat verbinden

Haben Sie ein externes Gespräch an einem Handapparat entgegengenommen, können Sie das externe Gespräch auf einen anderen Handapparat weiterverbinden. Drücken Sie dazu die Taste INT und dann die Nummer des gewünschten Handapparates. Nachdem das interne Gespräch an dem anderen Handapparat entgegengenommen wurde, haben Sie folgende Möglichkeiten:

A. Rücksprache / Makeln: Sie können nun mit dem internen Teilnehmer sprechen, und durch das Drücken der Taste INT zum externen Gesprächspartner zurückkehren. Sie können so beliebig oft, zwischen dem externen und internen Gespräch wechseln.

B. Gespräch weiterleiten: Durch das Drücken der Gesprächstaste am ersten Handapparat, wird das externe Gespräch an den gerufenen Handapparat weitergeleitet.

9.4 Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Teilnehmer zum Konferenzgespräch geschaltet werden. So können zwei Handapparate gleichzeitig mit dem externen Teilnehmer sprechen. Stellen Sie die gewünschte Verbindung zu dem externen Teilnehmer her. Drücken Sie dann die Taste INT und die interne Nummer des gewünschten zweiten Handapparates. Hat der zweite, interne Teilnehmer das Gespräch entgegengenommen, halten Sie die Taste INT für 2 Sekunden und alle drei Teilnehmer sind zu einer Konferenz zusammengeschaltet. Die Konferenz wird durch das Auflegen eines der internen Gesprächspartner beendet.

9.5 Vorrang beim Klingeln

Bei der Benutzung mehrerer Handapparate können Sie einen Handapparat festlegen, der zuerst klingelt bevor die anderen Handapparate klingeln. Sie können auch die Basisstation wählen, wenn Sie z.B. ein parallelgeschaltetes, schnurgebundenes Telefon besitzen. In diesem Fall klingeln das Telefon und die Basisstation zuerst, bevor die Handapparate klingeln.

Vorrang ein- oder ausschalten

Taste	Display
OK	**TEL-BUCH**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RUFTON**
OK	**LAUST.**
2 x ▼	**VORRANG**
OK	**JA** oder **NEIN**
▲ ▼	**EINSTELL.** auswählen
OK	**HANDAPP. 1**
▲ ▼	**HANDAPP. 1** bis **5** oder **BASIS** auswählen
OK	**KLINGEL 1** bis **9** oder **BASIS**
▲ ▼	**KLINGEL 1** bis **9** auswählen. Dies ist die Anzahl der Klingeltöne bis die anderen Handapparate klingeln.
OK	**VORRANG**
OK	**JA** oder **NEIN**
▲ ▼	**JA** oder **NEIN** auswählen
OK	**VORRANG**
C	Taste festhalten

9.6 Zusätzliche Basisstationen

Bei der Verwendung von mehreren Basisstationen können Sie die Reichweite der Handapparate vergrößern. Um diesen Effekt zu nutzen, müssen alle Basisstationen mit einem Telefonanschluss verbunden sein. Je nach Verwendungszweck können Sie jede Basisstation mit der gleichen Telefonnummer belegen oder geben Sie den Basisstationen unterschiedliche Rufnummern.
Achten Sie darauf, dass sich alle Basisstationen in ihrer Reichweite überschneiden.
Bitte testen Sie vor jeder Inbetriebnahme einer neuen Basisstation die Reichweite der Handapparate.
Ist ein Handapparat an den Basisstationen angemeldet, wird der Handapparat immer automatisch an die nächste Basisstation weitergeleitet**. Laufende Gespräche können nicht** von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Im Kapitel 9.1.1 erfahren Sie, wie der Handapparat an mehrere Basisstationen angemeldet werden kann.

9.7 Raumüberwachung (Babysitter)

Mit der Raumüberwachung legen Sie einen Handapparat in den gewünschten Raum und aktivieren die Monitor-Funktion. Dann können Sie auf diesen Handapparat anrufen und in den Raum hineinhören, ohne dass der Handapparat klingelt. Auch bei externen Gesprächen klingelt der betreffende Handapparat nicht mit.

Taste	*Display*
OK	**TEL-BUCH**
4 x ▼	**BABYRUF**
OK	**JA** oder **NEIN**
▲ ▼	**JA** oder **NEIN** aussuchen
OK	

Wichtiger Hinweis: Die Funktion Raumüberwachung ist nur mit zwei Handapparaten möglich.

10 Fehlerbeseitigung

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie bitte zuerst die folgenden Hinweise. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre. Für die wiederaufladbaren Batterien gilt eine Garantiezeit von 12 Monaten.

Kein Telefongespräch möglich	○ Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. ○ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonkabel. ○ Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. ○ Das Steckernetzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. ○ Die aufladbaren Standard-Akkus sind leer oder defekt. ○ Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt.
Verbindung abgehackt, fällt aus	○ Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt oder falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Die Standard-Akkus sind sehr schnell entladen.	○ Laden Sie den Handapparat. Hilft dies nicht, erneuern Sie die Standard-Akkus.
Display-Anzeige dunkel	○ Verursacht durch direkte Sonnenbestrahlung, Handapparat abkühlen lassen.
Uhrzeit falsch	○ Die Stromzufuhr zur Basisstation war unterbrochen und die Uhrzeit muss neu eingestellt werden.

11 Technische Daten

Standard	DECT-GAP
Stromversorgung	Basisstation 220/230V, 50 Hz
Reichweite	Innen bis zu 50m
Reichweite	Außen bis zu 300m
Standby	bis zu 85 Stunden
Max. Gesprächsdauer	über 6 Stunden
Aufladbare Standard-Akkus	Typ AAA 1,2V 550mAh
Wählverfahren	MFV (Tonwahl)
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20 bis 75%
Signaltastenfunktion	100 ms

- Sommaire -

1 Remarques générales 41

2 Éléments de commande 43

3 Mise en service 44

3.1 Consignes de sécurité 44
3.2 Vérifier le contenu de l'emballage 44
3.3 Raccorder la base 44
3.4 Mettre les batteries standard en place 45
3.5 Charge des batteries standard 45
3.6 Régler la langue d'affichage à l'écran 46
3.7 Régler l'heure et la date 47

4 Utilisation 48

4.1 L'écran 48
4.2 Réceptionner les appels 48
4.3 Appeler 49
4.4 Réglage du volume du combiné et du dispositif mains-libres 49
4.5 Dispositif mains-libres 49
4.6 Rappel du dernier numéro composé 50
4.6.1 Enregistrer dans le répertoire des numéros de la fonction de rappel du dernier numéro composé 50
4.7 Activer / désactiver le combiné 50
4.8 Touche secret 51
4.9 Verrouillage du clavier 51
4.10 Raccordement d'un micro-casque 51
4.11 Régler l'alarme 52
4.12 Indications concernant la portée 52
4.13 Paging de la base vers le combiné 52

5 Le répertoire 53

5.1 Entrer des numéros de téléphone et des noms dans le répertoire 53
5.2 Composer les numéros de téléphone enregistrés dans le répertoire 54
5.3 Modifier l'inscription de répertoire 54
5.4 Effacer des numéros de téléphone enregistrés dans le répertoire 55
5.5 Effacer le répertoire en entier 55

6 Présentation du numéro de téléphone (CLIP) 56

6.1 La liste des appelants 57
6.2 Enregistrer dans le répertoire des numéros de la liste des appelants 58
6.3 Effacer des numéros de téléphone de la liste des appelants 58

- Sommaire -

7 Autocommutateurs 59
7.1 Numéro d'accès au réseau 59
8 Fonctions spéciales 60
8.1 Modifier les noms d'écran 60
8.2 Réglage des mélodies et des volumes de sonnerie 61
8.3 Établir un verrouillage sélectif 62
8.4 Activer ou désactiver les signaux sonores 63
8.5 Mode tonalités (MFV) ou impulsions (IWV) 64
8.6 Régler la langue d'affichage à l'écran 64
8.7 Modifier l'indication de la durée de communication 65
8.8 Modifier l'indication de l'heure et de la date 65
8.9 Modifier le code PIN de la base 66
8.10 Réglages par défaut 67
9 Plusieurs combinés 68
9.1 Déclaration et annulation de la déclaration de combinés 68
9.1.1 Déclaration de combinés 68
9.1.2 Déclaration d'autres téléphones DECT-GAP à la base 69
9.1.3 Annuler la déclaration de combinés 69
9.2 Effectuer des appels internes 70
9.3 Transférer des appels externes sur un autre combiné 70
9.4 Conférences 70
9.5 Priorité pour la sonnerie 71
9.6 Bases supplémentaires 72
9.7 Surveillance de local 72
10 Suppression des erreurs 73
11 Caractéristiques techniques 74

1 Remarques générales

Batteries rechargeables
Ne pas utiliser d'autres batteries rechargeables ou bloc de batterie qui risqueraient éventuellement de provoquer un court-circuit.

Pour le remplacement, utilisez toujours uniquement des batteries rechargeables de type AAA 1,2 volts, 550mA.

Ne pas jeter les batteries au feu, ni les plonger dans l'eau. Ne pas jeter les batteries usées ou défectueuses en même temps que les ordures ménagères.

Le réchauffement du combiné se produisant éventuellement lors de sa charge est normal et sans danger.

Ne chargez pas le combiné à l'aide de chargeurs d'autres marques car cela risquerait de provoquer des détériorations.

Lieu d'installation
Le lieu d'installation doit être pourvu d'une prise de courant de 230 volts. N'installez pas la base à proximité directe d'autres appareils électroniques tels que par ex. les fours à micro-ondes ou les chaînes hi-fi car cela pourrait provoquer des perturbations mutuelles. Le lieu d'installation a une grande influence sur le parfait fonctionnement du téléphone.

Placez la base sur une surface plane et antidérapante. Normalement, les pieds de la base ne marquent pas la surface sur laquelle elle est posée. La multitude de vernis et de surfaces utilisés ne permet cependant pas d'exclure l'éventualité de traces laissées par les pieds de l'appareil sur la surface sur laquelle il est posé.

N'utilisez pas le combiné dans des zones menacées d'explosion.

Évitez les expositions excessives à la fumée, à la poussière, aux secousses, à des substances chimiques, à l'humidité, à la chaleur ou l'exposition directe au soleil.

- Remarques générales -

Remarque d'ordre médical
Le téléphone fonctionne avec une très faible puissance d'émission. Selon le niveau actuel de la recherche et de la technique, cette faible puissance d'émission exclue une mise en danger de la santé. Il a cependant été établi que les téléphones portables allumés peuvent perturber des appareils médicaux. Respectez en conséquence une distance minimale d'un mètre avec les appareils médicaux.

Élimination
Lorsque les batteries rechargeables ou l'installation entière arrivent en fin de vie, veuillez les éliminer en respectant l'environnement conformément aux dispositions légales.

Température et conditions ambiantes
Le téléphone est conçu pour une utilisation dans des locaux abrités avec une plage de températures de 10 °C à 30 °C.

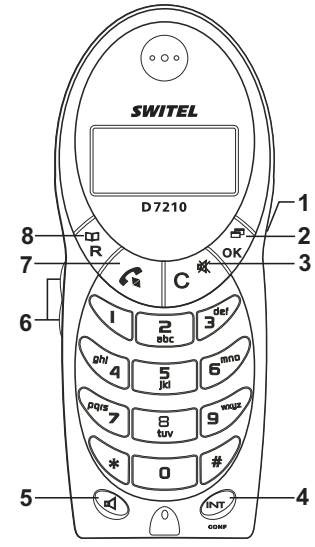
La base ne doit pas être installée dans des pièces humides telles que la salle de bains ou la buanderie. Évitez de placer l'appareil à proximité de sources de chaleur telles que les radiateurs et évitez une exposition directe au soleil.

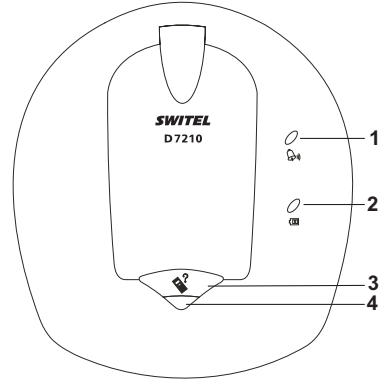
Nettoyage et entretien
Vous pouvez utiliser un chiffon sec, doux et non-pelucheux pour nettoyer les surfaces du boîtier. N'utilisez jamais de produit nettoyant ou de solvants agressifs. Aucun entretien n'est nécessaire hormis le nettoyage du boîtier de temps en temps. Les pieds en caoutchouc de la base ne sont pas résistants à tous les produits nettoyants. Par conséquent, le fabricant ne peut être tenu responsable d'éventuelles détériorations survenant aux meubles ou autres.

2 Éléments de commande

1. Raccordement casque
2. Menu et touche OK
3. Touche secret/Effacement/Interruption
4. Communications internes
5. Dispositif mains-libres
6. Touches de sélection
a. Rappel du dernier numéro composé/
   Touche de sélection ▲
b. Liste des appelants/
   Touche de sélection ▼
7. Touche de communication
8. Répertoire/Touche de signal R

6a–▲ RD
6b–▼





1. Est allumée lors d'appels entrants
2. Voyant de contrôle de charge
3. Touche paging
4. Clignote lorsque la liste des appelants
   comporte de nouveaux appels

3 Mise en service

3.1 Consignes de sécurité

ATTENTION ! Veuillez impérativement lire, avant la mise en service, les remarques générales faites au début du présent mode d'emploi.

3.2 Vérifier le contenu de l'emballage

Le contenu de l'emballage :

une base	un bloc d'alimentation
un combiné avec clip-ceinture	deux batteries standard
un cordon téléphonique	un mode d'emploi

3.3 Raccorder la base

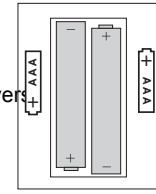
Placez la base à proximité de votre prise téléphonique et d'une prise de courant. Votre téléphone fonctionne avec le mode multifréquence MF (mode tonalités).

1. Enfoncez la fiche du bloc d'alimentation dans la prise située sur la face inférieure de la base et le bloc d'alimentation dans une prise de courant de 230 V installée conformément aux dispositions réglementaires.
2. Reliez le cordon téléphonique fourni à la prise téléphonique et à la prise située sur la face inférieure de la base.
3. Passez les deux câbles dans les passe-câbles vers l'arrière sous le pied-support de la base.

Remarque : Les deux fiches doivent s'enclencher de manière audible afin qu'elles soient correctement enfoncée dans la prise.

3.4 Mettre les batteries standard en place

Pour mettre en place dans le combiné les batteries standard rechargeables fournies, appuyez sur le bord supérieur du couvercle du compartiment de batteries et faites-le coulisser vers le bas. Placez-y ensuite les piles en respectant la polarité adéquate. Refermez le compartiment de batteries.

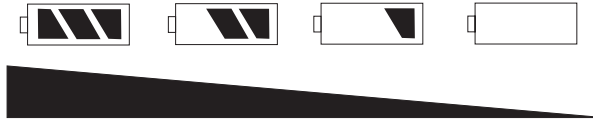


Remarque importante : Laissez le combiné posé **sur la base** avec l'écran vers l'avant **pendant au moins 16 heures**. Des batteries incorrectement chargées peuvent provoquer des dysfonctionnements du téléphone. Le voyant de contrôle de charge est allumé sur la base.

3.5 Charge des batteries standard

Les batteries standard rechargeables de votre combiné sont dotées à température ambiante d'une autonomie en veille max. de 85 heures et d'une durée de communication maximale de 6 heures. Pour charger les batteries, placez le combiné sur la base avec l'écran vers l'avant.

La capacité de batterie actuelle est affichée à l'écran :



Remarque : Tout comme la batterie de votre voiture, les batteries standard rechargeables sont inévitablement soumises à un processus de vieillissement. Vous pouvez néanmoins influencer ce processus de vieillissement en leur faisant subir un « entraînement ». Lors d'une utilisation régulière de votre téléphone, si vous chargez cycliquement les batteries standard et les « videz » à nouveau en téléphonant jusqu'à ce que l'icône clignote à l'écran, cela sollicite les batteries standard en augmentant leur capacité et leur durée de vie. En revanche, une batterie standard chargée ou déchargée en permanence détériore tant la capacité que la longévité de la batterie.

3.6 Régler la langue d'affichage à l'écran

Les messages peuvent être affichés à l'écran en allemand, en français, en anglais et en italien.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▲ RD	***LANGUE***
OK	***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *ou* ***ITALIANO***
▲ RD ▼	*Sélectionner* ***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *ou* ***ITALIANO***
OK	***LANGUE***
C	*Appuyer sur la touche*

3.7 Régler l'heure et la date

L'heure et la date sont affichées sur l'écran du combiné. Vous devez donc d'abord entrer l'heure actuelle et la date avant de continuer à utiliser le téléphone. En cas d'éventuelle panne de courant, vous devez à nouveau entrer l'heure et la date.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
2 x ▲ RD	***HORLOGE***
OK	***AUTOMATIQU***
▲ RD ▼	*Sélectionner* ***REGLAGE***
OK	***HEURE*** *clignote*
Clavier	*Entrez les heures*
1 x ▼	***MINUTE*** *clignote*
Clavier	*Entrez les minutes*
1 x ▼	***MOIS*** *clignote*
Clavier	*Entrez le mois*
1 x ▼	***DATE*** *clignote*
Clavier	*Entrez le jour*
OK	***REGLAGE***
C	*Maintenir la touche enfoncée*

4 Utilisation

4.1 L'écran

	pleine => => => déchargée.
	Vous êtes en communication.
	Un nouveau numéro de téléphone a été enregistré dans la liste des appelants CLIP ou vous vous trouvez dans la liste des appelants.
	La mélodie de sonnerie est désactivée.
	Le micro est désactivé.
	Apparaît lorsque le combiné se trouve à l'intérieur de la zone de portée de la base.
	Le surveillance de local est activé.
	Vous vous trouvez en mode de programmation.
	Le verrouillage du clavier est activé.
	Le dispositif mains-libres est activé.
	Vous vous trouvez dans le répertoire.

4.2 Réceptionner les appels

Lorsque vous recevez un appel, la sonnerie retentit sur le combiné et sur la base. Prenez en main le combiné qui est dans la base ou appuyez sur la touche de communication du combiné et la liaison est établie. Pour mettre fin à la communication, replacez le combiné dans la base ou appuyez sur la touche de communication du combiné.

Remarque importante : L'icône s'affiche à l'écran lorsqu'un appel ne peut pas être réceptionné. Vous pouvez ainsi savoir que vous avez reçu un appel durant votre absence. Appuyez fois sur la touche et C et l'icône disparaît. Si votre raccordement téléphonique permet l'affichage des numéros de téléphone (CLIP), vous pouvez bénéficier d'autres possibilités. Voir à cet effet le chapitre 6.

4.3 Appeler

1. Entrez au clavier le numéro de téléphone souhaité comportant au max. 25 chiffres. Les chiffres des touches enfoncées s'affichent à l'écran.
2. Appuyez sur la touche de communication et la liaison souhaitée est établie.
3. Pour mettre fin à la communication, appuyez sur la touche de communication ou posez le combiné sur la base. Après la fin de la communication, la durée de communication s'affiche en heures et en minutes durant un moment.

Remarque : Si vous avez entré un chiffre erroné, vous pouvez effacer le numéro de téléphone en appuyant plusieurs fois sur la touche C. Vous pouvez effacer entièrement le numéro de téléphone en appuyant longuement sur la touche C.

Vous pouvez également d'abord appuyer sur la touche de communication et obtenir ainsi la tonalité. Votre téléphone compose alors directement le numéro de téléphone lorsque vous entrez les chiffres du numéro de téléphone souhaité. Cette forme d'établissement de la communication ne permet pas la correction individuelle des chiffres du numéro de téléphone mentionnée ci-dessus.

4.4 Réglage du volume du combiné et du dispositif mains-libres

Vous disposez de 5 niveaux de volume pour pouvoir, si vous le souhaitez, modifier le volume du combiné et du dispositif mains-libres.

Appuyez en cours de communication sur les touches de sélection pour modifier le volume. Le volume sélectionné s'affiche à l'écran.

4.5 Dispositif mains-libres

Appuyez sur la touche mains-libres en cours de communication. Vous entendez alors la voix de votre correspondant par le haut-parleur du combiné.

Appuyez de nouveau sur la touche mains-libres pour désactiver le dispositif mains-libres.

4.6 Rappel du dernier numéro composé

Vous pouvez utiliser la fonction de rappel du dernier numéro composé lorsque la ligne de votre correspondant est occupée ou si celui-ci ne répond pas. Votre téléphone enregistre les 10 derniers numéros de téléphone. Le numéro de téléphone le plus ancien est toujours effacé de la liste dès que celle-ci est pleine.

1. Appuyez sur la touche ▲(RD) et le dernier numéro de téléphone composé s'affiche à l'écran.
2. Sélectionnez à l'aide des touches de sélection ▲▼ le numéro de téléphone souhaité et appuyez sur la touche de communication.

4.6.1 Enregistrer dans le répertoire des numéros de la fonction de rappel du dernier numéro composé

Touche	Écran	Remarque
1 x ▲(RD)	Dernier numéro de téléphone composé	
▲▼	Numéro de téléphone sélectionné	Sélectionner le numéro de téléphone souhaité.
OK	**CONSERVER ?**	
OK		Entrer le nom.
OK	Numéro de téléphone sélectionné	Le numéro de téléphone peut être traité.
OK	Nom	Le numéro de téléphone est enregistré.

4.7 Activer / désactiver le combiné

Désactiver le combiné : Maintenez la touche OK enfoncée durant 2 secondes.

Réactiver le combiné : Maintenez la touche OK enfoncée durant 2 secondes. Il se réactive automatiquement dès que le combiné est à nouveau posé sur la base.

4.8 Touche secret

La touche secret vous permet de désactiver le micro du combiné. Vous pouvez ainsi parler sans être entendu de votre correspondant.

Désactiver le micro : Appuyez sur la touche [🔇]. L'icône 📞x s'affiche à l'écran.

Réactiver le micro : Appuyez de nouveau sur la touche [🔇]. L'icône 📞x disparaît de l'écran et vous pouvez de nouveau converser avec votre interlocuteur.

4.9 Verrouillage du clavier

Le verrouillage du clavier vous permet d'empêcher l'enfoncement involontaire d'une touche sur le combiné. Les appels entrants peuvent être réceptionnés normalement lorsque le verrouillage du clavier est activé.

Activer le verrouillage du clavier.
Lorsque le verrouillage du clavier est activé, l'icône 🔑 s'affiche à l'écran.

Touche	Écran
[OK]	***ANNUAIRE***
3 x ▼(7)	***CLAVIER***
[OK]	***OUI*** *ou* ***NON***
▲(RD) ▼(8)	*Sélectionner* ***OUI*** *ou* ***NON***
[OK]	

Désactiver le verrouillage du clavier.

Pour désactiver le verrouillage du clavier, appuyez trois fois sur la touche [OK].
L'icône 🔑 disparaît de l'écran et vous pouvez de nouveau utiliser normalement le combiné.

4.10 Raccordement d'un micro-casque

Vous pouvez raccorder sur le côté droit du combiné un modèle courant de micro-casque avec fiche jack mini-stéréo.

4.11 Régler l'alarme

Avec la fonction d'alarme quotidienne, l'alarme sonne à l'heure souhaitée. Lorsque l'heure d'alarme est atteinte, un signal sonore retentit et l'éclairage de l'écran clignote. Le temps d'alarme est de 30 secondes. Il est possible d'interrompre l'alarme avant en appuyant sur une touche quelconque du combiné.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
1 x ▲ RD	***ALARME***
OK	***REGLAGE***
OK	***HEURE***
Clavier	*Entrez les heures*
1 x ▼	***MINUTE*** *clignote*
Clavier	*Entrez les minutes*
OK	***REGLAGE***
1 x ▼	***QUI/NON***
OK	***OUI*** *ou* ***NON***
▲ RD ▼	*Activer ou désactiver l'alarme* *Sélectionner* ***OUI*** *ou* ***NON***
OK	***QUI/NON***
C	*Maintenir la touche enfoncée*

4.12 Indications concernant la portée

La portée du combiné atteint env. 50 mètres dans des locaux fermés et env. 300 mètres à l'extérieur. L'icône Y est allumée sur l'écran lorsque la liaison avec la base est bonne. L'icône clignote à l'écran lorsque vous vous êtes trop éloigné de la base.

4.13 Paging de la base vers le combiné

S'il vous est impossible de vous souvenir de l'endroit où se trouve votre combiné, appuyez sur la touche paging de la base. Le combiné émet durant 30 secondes des signaux sonores qui vous permettent ainsi de le retrouver facilement. Vous pouvez interrompre les signaux sonores en appuyant sur une touche quelconque du combiné.

5 Le répertoire

Vous pouvez enregistrer dans le répertoire de votre combiné 40 numéros de téléphone comportant 18 chiffres avec un nom de 8 lettres.

5.1 Entrer des numéros de téléphone et des noms dans le répertoire

Touche	Écran	Remarque
OK	**ANNUAIRE**	
OK	**NOUVEAU**	
OK	**NOM ?**	Entrer le nom.
OK	**NUMERO ?**	Entrer le numéro de téléphone.
OK	**NOUVEAU**	Le numéro de téléphone est enregistré.
C		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

Remarques :
Vous pouvez interrompre à tout moment la procédure en appuyant sur la touche C.

La touche C permet d'effacer individuellement des chiffres ou des lettres.

Vous pouvez entrer un espace, un trait d'union et le chiffre 1 à l'aide de la touche **1**.

5.2 Composer les numéros de téléphone enregistrés dans le répertoire

Touche	Écran	Remarque
[📖]		
▲▼ (RD)	Inscription de répertoire sélectionnée	Sélectionner l'inscription de répertoire souhaitée.
[📞]		Le numéro de téléphone est composé.

Pour sélectionner directement par ordre alphabétique une inscription de répertoire, appuyez sur les lettres correspondantes.

5.3 Modifier l'inscription de répertoire

Touche	Écran	Remarque
[OK]	**ANNUAIRE**	
[OK]	**NUOVEAU**	
▲▼ (RD)	**MODIFIER**	
[OK]	inscription de répertoire	
▲▼ (RD)	Inscription de répertoire sélectionnée	Sélectionner l'inscription de répertoire souhaitée.
[OK]	Nom	Vous pouvez effacer le nom à l'aide de la touche [C] et en entrer un nouveau.
[OK]	Numéro de téléphone	Vous pouvez effacer le numéro de téléphone l'aide de la touche [C] et en entrer un nouveau.
[OK]	**MODIFIER**	L'inscription de répertoire a été de nouveau enregistrée.
[C]		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

5.4 Effacer des numéros de téléphone enregistrés dans le répertoire

Touche	Écran	Remarque
OK	**ANNUAIRE**	
OK	**NUOVEAU**	
▲ RD ▼	**EFFACER**	
OK	Répertoire souhaitée	
▲ RD ▼	Inscription de répertoire sélectionnée	Sélectionner l'inscription de répertoire souhaitée.
OK	Numéro de téléphone	
OK	**CONFIRME**	
OK	**EFFACER**	L'inscription de répertoire est effacée.
C		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

5.5 Effacer le répertoire en entier

Touche	Écran	Remarque
OK	**ANNUAIRE**	
OK	**NUOVEAU**	
▲ RD ▼	**EFF TOUS**	
OK	**CONFIRME**	
OK	**EFF TOUS**	L'inscription de répertoire est effacée.
C		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

6 Présentation du numéro de téléphone (CLIP)

En Suisse, cette fonction, n'est pas disponible chez tous les opérateurs des réseaux téléphoniques.

Attention !
L'affichage des numéros de téléphone est un service proposé en option par votre opérateur de téléphonie. Votre téléphone affiche les numéros de téléphone à l'écran lorsque votre opérateur de téléphonie propose ce service. L'affichage de la date et de l'heure n'est pas transmise par tous les opérateurs de téléphonie. Veuillez vous adresser à celui-ci pour recevoir de plus amples informations. De plus, certains autocommutateurs ne permettent pas la transmission du numéro de téléphone.

La présentation du numéro de téléphone vous permet pour chaque appel entrant de connaître l'identité de l'appelant. Si votre ligne téléphonique vous permet d'utiliser cette fonction, l'écran vous indique le numéro de téléphone de l'appelant dès que le téléphone sonne. Si ce numéro de téléphone est déjà enregistré dans le répertoire, le nom de l'appelant s'affiche directement.

Si l'icône **PRIVE** apparaît à la place d'un numéro de téléphone, il s'agit d'un appel d'une personne ayant masqué son numéro de téléphone. Si le message **INDISP** ou **NON DISP** s'affiche, le numéro de téléphone ne peut pas être affiché pour des raisons techniques.

Tous les appels sont enregistrés dans une liste des appelants de manière à ce que vous ne ratiez aucun appel durant votre absence. 25 numéros de téléphone au total peuvent être enregistrés dans la liste. Le numéro de téléphone le plus ancien est toujours effacé de la liste dès que celle-ci est pleine.

Si des nouveaux numéros de téléphone ont été enregistrés durant votre absence dans la liste des appelants, l'indication sous la touche paging de la base clignote et l'écran affiche l'icône .

6.1 La liste des appelants

Procédez de la manière suivante pour afficher à l'écran la liste des appelants :

Touche	Écran	Remarque
1 x ▼	Dernier appel enregistré	
▲ ▼	Numéro de téléphone sélectionné	Vous pouvez consulter l'intégralité de la liste à l'aide des touches de sélection. Si le numéro de téléphone est déjà enregistré dans votre répertoire, le nom de l'appelant s'affiche à la place du numéro de téléphone.
OK	Date et heure de l'appel	Si le numéro de téléphone est déjà enregistré dans votre répertoire, le numéro de téléphone s'affiche d'abord, puis la date et l'heure lorsque vous appuyez une deuxième fois sur OK.
		Si vous souhaitez rappeler directement un numéro de téléphone de la liste des appelants, il vous suffit d'appuyer sur la touche de communication et le numéro est immédiatement composé.
C		Pour quitter la liste des appelants.

6.2 Enregistrer dans le répertoire des numéros de la liste des appelants

Touche	Écran	Remarque
1 x ▼	Dernier appel enregistré	
▲ ▼	Numéro de téléphone sélectionné	Sélectionner le numéro de téléphone souhaité.
Plusieurs fois OK	**CONSERVER ?**	
OK		Entrer le nom.
OK	Numéro de téléphone sélectionné	Le numéro de téléphone peut être traité.
OK	**EFFACER ?**	Le numéro de téléphone est enregistré.
C		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

6.3 Effacer des numéros de téléphone de la liste des appelants

Touche	Écran	Remarque
1 x ▼	Dernier appel enregistré	
▲ ▼	Numéro de téléphone sélectionné	Sélectionner le numéro de téléphone souhaité.
Plusieurs fois OK	**CONSERVER ?**	Si le numéro de téléphone est déjà enregistré dans le répertoire, le message **EFFACER ?** s'affiche ici directement.
C	**EFFACER ?**	
OK	Autre numéro de téléphone de la liste des appelants	Le numéro de téléphone est effacé.
C		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

7 Autocommutateurs

Vous pouvez utiliser la touche de signal « R » [R] de votre téléphone sur des autocommutateurs.

Si vous avez raccordé votre téléphone à un autocommutateur, vous pouvez bénéficier de toutes les possibilités telles que par ex. le transfert d'appels, le rappel automatique, etc. grâce à la touche de signal « R ». La durée de FLASH « 100ms » est requise pour l'utilisation avec un autocommutateur. Renseignez-vous auprès du vendeur de votre installation pour savoir si votre téléphone fonctionne parfaitement avec votre autocommutateur.

7.1 Numéro d'accès au réseau

Quelques anciens autocommutateurs requièrent la composition d'un certain numéro (p. ex. « 9 » ou « 0 ») pour obtenir au terme d'une brève pause la tonalité indiquant l'obtention de la ligne principale. Après l'adaptation à votre autocommutateur, votre téléphone insère automatiquement une pause lors de la composition lorsque le numéro d'accès au réseau a été reconnu.

Remarque particulière : Ne procédez à aucun réglage si vous n'avez pas raccordé votre téléphone à un autocommutateur.

.

Touche	*Écran*
[OK]	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
[OK]	***STANDARD***
1 x ▼	***PROTEGE***
[OK]	***CODE*** (défaut 0000)
[OK]	***RESTRICT***
3 x ▼	***PABX***
[OK]	***CODE PABX***
[OK]	*Entrer le numéro d'accès au réseau ou effacer à l'aide de* [C] *les chiffres déjà entrés*
1 x ▼	***PAUSE***
[OK]	***2 SEC*** *ou* ***5 SEC***
▲ RD ▼	*Sélectionner* ***2 SEC*** *ou* ***5 SEC***
[OK]	***PAUSE***
[C]	*Appuyer sur la touche*

8 Fonctions spéciales

Toutes les autres possibilités de réglage sont expliquées dans les sections suivantes.

La touche OK permet de lancer la programmation.
Vous pouvez vous déplacer dans le menu à l'aide des touches de sélection ▲RD ▼.
La touche OK vous permet d'accéder directement au niveau de menu suivant.
La touche C vous permet de quitter le niveau de menu actuel et d'accéder à un niveau supérieur.
Vous pouvez quitter le mode de programmation en appuyant sur la touche C.
En ce qui concerne les descriptions ci-après, chaque procédure de programmation est entièrement décrite pour vous permettre de réaliser chaque programmation sans connaître la structure de menu. Les utilisateurs expérimentés peuvent se déplacer librement dans le menu à l'aide de l'arborescence de menu.

8.1 Modifier les noms d'écran

En mode normal, le message « SWITEL » s'affiche à l'écran. Si vous avez déclaré plusieurs combinés à une base, il peut être utile de donner un nom à chaque combiné. Le numéro indiqué après le nom est celui avec lequel le combiné peut être appelé en interne.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
5 x ▼	***NOM***
OK	***SWITEL***
	Effacer les lettres existantes avec C *et entrer un nouveau nom.*
OK	***NOM***
C	*Appuyer sur la touche*

8.2 Réglage des mélodies et des volumes de sonnerie

Sur le combiné, 17 mélodies différentes sont disponibles en tant que signaux de sonnerie pour le combiné. Le volume de sonnerie peut être réglé individuellement pour le combiné et la base.

Mélodie de sonnerie du combiné pour les appels externes

Touche	Écran
OK	***ANNUAIRE***
1x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
1 x ▼	***EXT MEL***
OK	***MELODIE 1 à 17***
▲ RD ▼	*Sélectionner la mélodie*
OK	***EXT MEL***
C	*Appuyer sur la touche*

Mélodie de sonnerie du combiné pour les appels internes

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
2 x ▼	***INT MEL***
OK	***MELODIE 1 à 17***
▲ RD ▼	*Sélectionner la mélodie*
OK	***INT MEL***
C	*Appuyer sur la touche*

Volume de sonnerie sur le combiné

Touche	*Écran*
OK	***FONCTIONS***
1 x ▼	***SONNERIES***
OK	***VOLUME***
OK	**VOLUME 1 à 4** *et* **VOL NUL**
▲ RD ▼	*Sélectionner le volume ou* **VOL NUL**
OK	***VOLUME***
C	*Appuyer sur la touche*

Remarque : Pour le réglage FORT ARRET, les appels entrants ne sont plus signalés par une sonnerie sur le combiné mais seulement sur la base !

Mélodie de sonnerie sur la base

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
OK	***STANDARD***
OK	***VOLUME***
1 x ▼	***MELODIES***
OK	***MELODIE 1 à 5***
▲ RD ▼	*Sélectionner la mélodie*
OK	***MELODIES***
C	*Appuyer sur la touche*

Mélodie de sonnerie sur la base

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
OK	***STANDARD***
OK	***VOLUME***
OK	**VOLUME 1 à 5** *et* **VOL NUL**
▲ RD ▼	*Sélectionner le volume ou* **VOL NUL**
OK	***VOLUME***
C	*Appuyer sur la touche*

8.3 Établir un verrouillage sélectif

Le verrouillage sélectif vous permet de verrouiller des communications locales (tous les numéros de téléphone), des communications interurbaines (commençant par 0) et des communications internationales (commençant par 00). Le verrouillage sélectif s'effectue individuellement pour chaque combiné.

Touche	Écran	Remarque
OK	**ANNUAIRE**	
2 x ▼	**BASE**	
OK	**STANDARD**	
1 x ▼	**PROTEGE**	
OK	**CODE**	Entrer le code PIN de la base (réglage par défaut 0 0 0 0)
OK	**RESTRICT**	
OK	**COMBINE 1**	

▲RD ▼	**COMBINE 1** à **5**	Sélectionner le combiné souhaité pour lequel un verrouillage doit être établi.
OK	Réglage actuel	
▲RD ▼	**AUCUN** **LOCAL** **NATIONAL** **INTERNAL**	Sélectionnez l'option souhaitée. Locales (tous les numéros de téléphone) Interurbaines (commençant par 0) Internationales (commençant par 00)
OK	**RESTRICT**	
C		Maintenir la touche enfoncée pour retourner à l'écran d'affichage principal.

8.4 Activer ou désactiver les signaux sonores

Votre téléphone est doté de quatre signaux sonores qui peuvent être activés ou désactivés.

Clic touch : chaque pression de touche sur le combiné est validée par un bref signal sonore.
Signal avert : signal sonore signalant qu'un réglage a réussi.
Capacité de batterie : signal sonore dès que la capacité de batterie est trop faible.
Portée : des signaux sonores retentissent si vous vous trouvez en dehors de la zone de portée maximale.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
3 x ▼	***BIPS***
OK	***TOUCHE***
▲RD ▼	*Sélectionner* ***TOUCHE , CONFIRME, BATTERIE*** *ou* ***PORTEE***
OK	***OUI*** *ou* ***NON***
▲RD ▼	*Sélectionner* ***OUI*** *ou* ***NON***
OK	***TOUCHE , CONFIRME, BATTERIE*** *ou* ***PORTEE***
C	*Appuyer sur la touche*

8.5 Mode tonalités (MFV) ou impulsions (IWV)

Cette caractéristique vous permet d'utiliser votre téléphone aussi bien avec des installations téléphoniques analogiques (IWV/IMPULSIONS) qu'avec les nouvelles installations numériques (MFV/TONALITÉS). Le téléphone a été préréglé par défaut sur le mode MFV/TONALITÉS.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
OK	***STANDARD***
1 x ▼	***PROTEGE***
OK	***CODE*** (défaut 0000)
OK	***RESTRICT***
2 x ▼	***NUMEROT***
OK	***DTMF*** *ou* ***IMPULS***
▲ RD ▼	*Sélectionner* ***DTMF*** *ou* ***IMPULS***
OK	***NUMEROT***
C	*Appuyer sur la touche*

8.6 Régler la langue d'affichage à l'écran

Les messages peuvent être affichés à l'écran en allemand, en français, en anglais et en italien.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▲ RD	***LANGUE***
OK	***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *ou* ***ITALIANO***
▲ RD ▼	*Sélectionner* ***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *ou* ***ITALIANO***
OK	***LANGUE***
C	*Appuyer sur la touche*

8.7 Modifier l'indication de la durée de communication

La durée de communication actuelle s'affiche à l'écran en cours de communication.

Vous pouvez activer ou désactiver l'affichage de la durée de communication.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
2 x ▼	***DUREE AP***
OK	***OUI*** *ou* ***NON***
▲ RD ▼	*Sélectionner* ***OUI*** *ou* ***NON***
OK	***DUREE AP***
C	*Appuyer sur la touche*

8.8 Modifier l'indication de l'heure et de la date

L'écran du combiné peut afficher l'heure et la date. Vous pouvez activer ou désactiver la fonction permettant l'affichage de l'heure et de la date.

Reportez-vous au chapitre 3.7. pour savoir comment régler l'heure et la date.

Touche	*Écran*
OK	***REPERTOIRE***
1 x ▼	***COMBINE***
OK	***VOLUME***
2 x ▲ RD	***HEURE***
OK	***AUTOMATIQUE***
▲ RD ▼	***Sélectionner ACTIVE ou DESACTIVE***
OK	***AUTOMATIQUE***
C	*Maintenir la touche enfoncée*

8.9 Modifier le code PIN de la base

Quelques fonctions du système téléphonique sont protégées par un code PIN contre une utilisation non autorisée. Le code PIN peut comporter jusqu'à huit chiffres. Votre téléphone est livré avec le réglage de code PIN « 0000 ».

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
OK	***STANDARD***
1 x ▼	***PROTEGE***
OK	***CODE***
Clavier	*Entrer l'ancien code PIN*
OK	***RESTRICT***
1 x ▼	***CODE***
OK	***NOU CODE***
Clavier	*Entrer le nouveau code PIN.*
OK	***REPETER***
Clavier	*Entrer à nouveau le nouveau code PIN.*
OK	***CODE***
C	*Appuyer sur la touche*

8.10 Réglages par défaut

La fonction réglages par défaut vous permet de restaurer les réglages initiaux du combiné.

Touche	Écran
OK	**ANNUAIRE**
2 x ▼	**BASE**
OK	**STANDARD**
1 x ▼	**PROTEGE**
OK	**CODE** (défaut 0000)
OK	**RESTRICT**
1 x ▲	**REG USIN**
OK	**CONFIRME**
OK	

Mélodie de sonnerie externe 1	Volume de combiné 3	Date et heure activées
Mélodie de sonnerie interne 5	Priorité désactivée	Babycall désactivé
Mélodie de sonnerie base 1	Signal sonore de validation activé	LCR désactivé
Volume de sonnerie du combiné 4	Mode de sélection tonalités	Rappel du dernier numéro composé vide
Volume de sonnerie base 5	Langue allemand	Liste CLIP vide
Alarme désactivée	Pause désactivée	Verrouillage sélectif désactivé
PIN 0 0 0 0		

9 Plusieurs combinés

Vous avez la possibilité de déclarer jusqu'à quatre combinés supplémentaires à votre base.

Remarque : Le standard GAP normalisé à l'échelle internationale permet également d'intégrer dans le système téléphonique des combinés d'autres fabricants. Vous pouvez de même raccorder un combiné *SWITEL* à des bases d'autres fabricants dans la mesure où ces appareils fonctionnent avec le standard GAP.

L'utilisation de plusieurs combinés vous octroie les possibilités suivantes :

- Communications internes entre les combinés.
- Possibilité de transfert d'appels externes entre les combinés.
- Les appels externes entrants sont signalisés sur tous les combinés.
- Il est possible de transformer une communication externe en conférence avec un autre interlocuteur interne.
- Surveillance de local

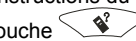
Remarque : Si la ligne externe est déjà occupée par un autre combiné, le message OCCUPEE apparaît sur tous les autres combinés. Dans ce cas, il n'est pas possible d'effectuer un autre appel externe.

9.1 Déclaration et annulation de la déclaration de combinés

9.1.1 Déclaration de combinés

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
3 x ▲ (RD)	***DECLARER***
OK	***BS 1 2 3 4*** *Si le combiné est déjà relié à une base, les numéros correspondants clignotent.*
Number pad	*Sélectionnez la base sur le clavier.*
1-2-3-4	***CODE***
Number pad	*Entrer le code PIN (réglage par défaut 0 0 0 0)*
OK	***CHERCHE***
	Appuyer sur la touche de la base.
	Le combiné est déclaré au bout d'un certain temps. Le numéro interne du nouveau combiné s'affiche sur l'écran.

9.1.2 Déclaration d'autres téléphones DECT-GAP à la base

Pour déclarer un combiné DECT-GAP, suivez les instructions du mode d'emploi du fabricant des combinés et appuyez ensuite sur la touche  sur la base. Utilisez pour la déclaration le code PIN 0 0 0 0.

Si un nouveau combiné n'est pas équipé de l'affichage de l'heure et de la date, il se peut que la fonction paging soit automatiquement exécutée au bout d'un certain temps.

9.1.3 Annuler la déclaration de combinés

L'annulation de la déclaration d'un combiné ne peut se faire qu'au moyen d'un autre combiné qui est encore déclaré. Il n'est donc pas possible de procéder à cette annulation de la déclaration en utilisant le combiné dont la déclaration doit être annulée.

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
OK	***STANDARD***
1 x ▼	***PROTEGE***
OK	***PIN =>*** *Entrer le code PIN (réglage par défaut 0 0 0 0)*
OK	***RESTRICT***
2 x ▲ (RD)	***SUPPRIME***
OK	***COMBINE 1***
▲ (RD) ▼	*Sélectionnez le combiné que vous souhaitez déclarer.*
OK	*La déclaration du combiné est annulée au bout d'un certain temps.*

9.2 Effectuer des appels internes

Vous pouvez effectuer des appels internes dès que vous avez raccordé plusieurs combinés à une base. Appuyez à cet effet sur la touche INT, puis sur le numéro de combiné souhaité. La touche de communication permet de répondre à l'appel sur le combiné appelé.

9.3 Transférer des appels externes sur un autre combiné

Si vous avez répondu à un appel externe sur un combiné, vous avez la possibilité de le transférer sur un autre combiné. Appuyez à cet effet sur la touche INT, puis sur le numéro de combiné souhaité. Lorsque l'appel est réceptionné sur l'autre combiné, vous disposez des possibilités suivantes :

A. Consultation / Va-et-vient : Vous pouvez alors parler avec l'interlocuteur interne et rétablir la communication avec votre correspondant externe en appuyant sur la touche INT. Vous pouvez ainsi permuter autant de fois que vous le souhaitez entre la communication interne et la communication externe.

B. Transfert d'appel : L'appel externe se transfère sur le combiné appelé en appuyant sur la touche de communication du premier combiné.

9.4 Conférences

Il est possible de transformer une communication externe en conférence avec un autre interlocuteur interne. Deux combinés peuvent ainsi converser en même temps avec le correspondant externe. Établissez la liaison souhaitée avec l'appelant externe. Appuyez ensuite sur la touche INT, puis sur le numéro interne du deuxième combiné souhaité. Lorsque le deuxième correspondant interne a répondu à l'appel, appuyez sur la touche INT durant 2 secondes et les trois interlocuteurs peuvent alors mener une conférence. Les messages **INT** et **EXT** s'affichent à l'écran. La conférence prend fin lorsque l'un des interlocuteurs raccroche.

9.5 Priorité pour la sonnerie

Si vous utilisez plusieurs combinés, vous pouvez choisir le combiné qui sonnera avant les autres. Vous pouvez également choisir la base lorsque vous possédez par ex. un téléphone filaire raccordé parallèlement. Dans ce cas, le téléphone et la base sonnent avant les combinés.

Activer ou désactiver la priorité

Touche	*Écran*
OK	***ANNUAIRE***
2 x ▼	***BASE***
OK	***STANDARD***
OK	***VOLUME***
2 x ▼	***PRIORITÉ***
OK	***ACTIVE*** *ou* **DESACTIVE**
▲ ▼	*Sélectionner* ***CHOISIR***
OK	***COMBINE 1***
▲ ▼	*Sélectionner* ***COMBINE 1*** *à* ***5*** *ou* ***BASE***
OK	*Sélectionner* ***SONN 1*** *à* ***9*** *ou* ***BASE***
▲ ▼	*Sélectionner* ***SONN 1*** *à* ***9****. C'est le nombre de signaux de sonnerie avant que les autres combinés ne sonnent.*
OK	***PRIORITÉ***
OK	***ACTIVE*** *ou* **DESACTIVE**
▲ ▼	*Sélectionner* ***ACTIVE*** *ou* **DESACTIVE**
OK	***PRIORITÉ***
C	*Maintenir la touche enfoncée*

9.6 Bases supplémentaires

Vous pouvez augmenter la portée des combinés en utilisant plusieurs bases. Pour cela, toutes les bases doivent être reliées à un raccordement téléphonique. Selon l'application, vous pouvez affecter le même numéro de téléphone à toutes les bases ou leur attribuer des numéros de téléphone distincts.
Veillez à ce que les portées de toutes les bases se chevauchent. Veuillez tester la portée des combinés avant chaque mise en service d'une nouvelle base.
Lorsque vous avez déclaré un combiné aux bases, le combiné est toujours dirigé automatiquement vers la base la plus proche**. Il n'est pas possible de transférer les communications en cours** d'une base sur une autre.

Reportez-vous au chapitre 9.1.1 pour savoir comment déclarer le combiné à plusieurs bases.

9.7 Surveillance de local

Pour la surveillance de local, placez un combiné dans la pièce souhaitée et activez la fonction moniteur. Vous pouvez ensuite effectuer des appels sur ce combiné et écouter dans la pièce sans que le combiné ne sonne. Même lorsque vous recevez des appels externes, le combiné concerné ne sonne pas.

Touche	Écran
OK	***ANNUAIRE***
4 x ▼ (7)	***SURVEILL***
OK	***OUI*** *ou* ***NON***
▲ (RD) ▼ (1)	*Sélectionner* ***OUI*** *ou* ***NON***
OK	

Remarque importante : .La fonction surveillance de local n'est possible qu'avec deux combinés.

10 Suppression des erreurs

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, veuillez d'abord contrôler les indications ci-après. Veuillez vous adresser à votre revendeur en cas de droits à la garantie. La garantie dure 2 ans. Les batteries rechargeables bénéficient d'une garantie de 12 mois.

Aucune communication possible	o La ligne téléphonique n'est pas correctement raccordée ou est en dérangement. o Utilisez uniquement le cordon téléphonique fourni. o Testez à l'aide d'un autre téléphone le fonctionnement de votre ligne téléphonique. o Le bloc d'alimentation n'est pas branché ou il y a une panne de secteur. o Les batteries standard rechargeables sont vides ou défectueuses. o Vous vous êtes trop éloigné de la base.
Liaison entrecoupée ou interrompue	o Vous vous êtes trop éloigné de la base ou le lieu d'installation de la base est incorrect.
Les batteries standard sont très rapidement déchargées	o Chargez le combiné. Si cela n'a rien changé, remplacez les batteries standard.
Affichage d'écran sombre	o Provoqué par le rayonnement soleil direct, laissez le combiné se refroidir.
Heure incorrecte	o L'alimentation en courant vers la base a été interrompue et vous devez à nouveau régler l'heure.

11 Caractéristiques techniques

Standard	DECT-GAP
Alimentation électrique	Base 220/230V, 50 Hz
Portée	à l'intérieur jusqu'à 50m
Portée	à l'extérieur jusqu'à 300m
Autonomie en veille	jusqu'à 85 heures
Durée max. de communication	plus de 6 heures
Batteries standard rechargeables	Type AAA 1,2V 550mAh
Mode de sélection	MFV (mode tonalités)
Température ambiante admissible	10°C à 30°C
Humidité ambiante relative admissible	20 à 75%
Fonction de touche de signal	100ms

- Sommario -

1 Informazioni generali 77
2 Elementi di comando 79
3 Messa in funzione 80
3.1 Informazioni di sicurezza 80
3.2 Controllare il contenuto dell'imballaggio 80
3.3 Collegamento della stazione base 80
3.4 Inserimento delle batterie ricaricabili standard 81
3.5 Ricarica delle batterie standard 81
3.6 Selezione della lingua nel display 82
3.7 Regolazione dell'ora e della data 83
4 Impiego 84
4.1 Il display 84
4.2 Ricezione delle telefonate 84
4.3 Conversazioni telefoniche 85
4.4 Regolazione del volume audio della cornetta o del sistema viva voce 85
4.5 Conversazioni in viva voce 85
4.6 Ripetizione della chiamata 86
4.6.1 Memorizzazione di numeri telefonici singoli dalla lista di ripetizione delle chiamate nella rubrica telefonica 86
4.7 Inserimento/disinserimento dell'unità portatile 86
4.8 Tasto d'ammutolazione 87
4.9 Blocco della tastiera 87
4.10 Collegamento dell'auricolare 87
4.11 Regolazione dell'allarme 88
4.12 Informazioni riguardanti il raggio d'azione 89
4.13 Paging dalla stazione base all'unità portatile 89
5 La rubrica telefonica 90
5.1 Immissione dei numeri telefonici e dei nomi nella rubrica telefonica 90
5.2 Selezione del numero di telefono memorizzato dalla rubrica telefonica 90
5.3 Modifica delle voci nella rubrica telefonica 91
5.4 Cancellazione del numero di telefono dalla rubrica telefonica 91
5.5 Cancellazione dell'intera rubrica telefonica 92
6 Indicazione del numero degli interlocutori (CLIP) 93
6.1 La lista delle chiamate 94
6.2 Memorizzazione di numeri telefonici singoli dalla lista delle chiamate nella rubrica telefonica 95
6.3 Cancellazione di singoli numeri telefonici dalla lista delle chiamate 95

- Sommario -

7 Impianti interni di centralino 96
7.1 Numero d'accesso alla rete esterna 97
8 Funzioni speciali 98
8.1 Modifica dei nomi nel display 98
8.2 Regolazione delle melodie e del volume della suoneria 99
8.3 Programmazione del blocco di selezione 100
8.4 Attivazione ossia disattivazione dei segnali acustici 101
8.5 Modalità di selezione a FREQUENZE (MF) oppure ad IMPULSI (DC) 102
8.6 Selezione della lingua nel display 102
8.7 Modifica dell'indicazione della durata di conversazione 103
8.8 Modifica dell'indicazione della data e dell'ora 103
8.9 Modifica del codice PIN della stazione base 104
8.10 Impostazioni di fabbrica 105
9 Parecchie unità portatili 106
9.1 Registrazione e deregistrazione di unità portatili 106
9.1.1 Registrazione di unità portatili 106
9.1.2 Registrazione di altri telefoni DECT-GAP alla stazione base 107
9.1.3 Deregistrazione di unità portatili 107
9.2 Telefonate interne 108
9.3 Deviazione delle telefonate esterne ad un'altra unità portatile 108
9.4 Conversazioni in conferenza 108
9.5 Segnale di chiamata con priorità 109
9.6 Stazioni base supplementari 110
9.7 Monitoraggio del locale 110
10 Eliminazione di errori 111
11 Dati tecnici 112

1 Informazioni generali

Batterie ricaricabili
Non utilizzare altre batterie ricaricabili o degli accumulatori universali. Questi potrebbero causare eventualmente un corto circuito.

Per il cambio delle batterie è necessario utilizzare esclusivamente batterie **ricaricabili** del tipo AAA 1,2 Volt, 550mA.

Non gettare mai le batterie nel fuoco o immergerle nell'acqua. Le batterie vecchie o difettose non devono mai essere smaltite nei normali rifiuti urbani.

Nel caso l'unità portatile dovesse riscaldarsi durante il procedimento di ricarica degli accumulatori, non dovete assolutamente preoccuparvi, dato che ciò è del tutto normale e non costituisce alcun pericolo.

Non ricaricare mai l'unità portatile con delle unità di ricarica estranee, poiché, altrimenti, non sarebbero da escludere dei danneggiamenti.

Luogo d'installazione
Nel luogo d'installazione deve trovarsi una presa di corrente da 230Volt. Non disporre la stazione base nelle immediate vicinanze di apparecchi elettronici, quali ad esempio forni a microonde o impianti stereofonici, poiché in questa circostanza non sarebbero da escludere delle interferenze reciproche. Il luogo d'installazione ha un influsso determinante per un funzionamento perfetto ed irreprensibile del telefono.

Disporre la stazione base sopra una superficie piana e non scivolante. Normalmente i piedini di gomma della stazione base non lasciano alcune tracce sulla superficie d'appoggio. A causa degli innumerevoli tipi di smalto utilizzati sulle superfici, non è, tuttavia, possibile escludere sempre, che sulla superficie d'appoggio rimangano delle tracce dei piedini di gomma dell'apparecchio.

Non utilizzare mai l'unità portatile in zone esposte al pericolo di deflagrazioni.

Evitare di gran lunga di esporre l'apparecchio ad eccessive sollecitazioni, quali ad esempio fumo, polvere, urti, sostanze chimiche, umidità, calore o diretta esposizione ai raggi solari.

- Informazioni generali -

Informazione medica
Il telefono lavora con una potenza di trasmissione notevolmente ridotta. Conformemente alle prescrizioni nonché allo stato attuale delle ricerche scientifiche e della tecnica, con questa ridotta potenza di trasmissione sono da escludere comunque dei danni alla salute. Tuttavia, è stato dimostrato, che i telefonini portatili in stato inserito possono causare delle notevoli interferenze in prossimità di apparecchiature elettromedicali. Pertanto, si raccomanda di mantenere una minima distanza di almeno un metro dalle apparecchiature elettromedicali.

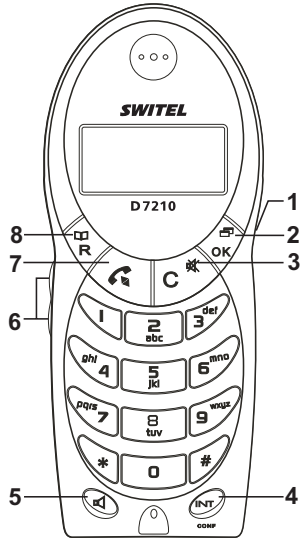
Smaltimento
Quando le batterie ricaricabili si sono completamente esaurite, sarà necessario provvedere ad uno smaltimento appropriato e conforme alle prescrizioni vigenti per la protezione ambientale.

Temperatura e condizioni ambientali
Il telefono è concepito per funzionare in ambienti protetti in un campo di temperatura di 10 °C fino 30 °C.

La stazione base non deve essere installata in ambienti umidi, come ad esempio in bagno o nella lavanderia. Evitare possibilmente fonti di calore, quali riscaldamenti, termosifoni, ecc. e non esporre l'apparecchio direttamente ai raggi solari.

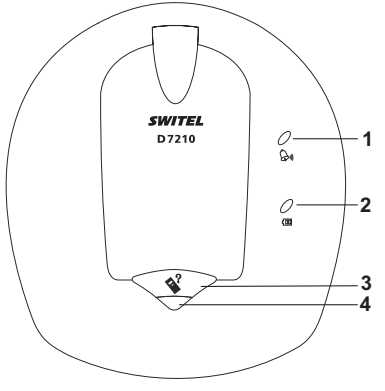
Pulizia e manutenzione
Le superfici del contenitore possono essere pulite con un panno pulito, asciutto e privo di peluria. Non utilizzare mai dei detergenti o delle soluzioni aggressive. Oltre ad una pulizia occasionale del contenitore dell'apparecchio non è necessaria alcuna particolare manutenzione. I piedini di gomma della stazione base non sono comunque resistenti contro tutti i tipi di detergenti. Pertanto, il costruttore non potrà assumersi alcuna responsabilità per eventuali danni causati ai mobili o simili.

2 Elementi di comando



1. collegamento per auricolare
2. menu e tasto OK
3. tasto d'ammutolazione/cancellazione//annullamento
4. conversazioni interne
5. conversazioni in viva voce
6. tasti di selezione
   a. ripetizione chiamate/tasto di selezione ▲
   b. lista chiamate/tasto di selezione ▼
7. tasto di conversazione
8. rubrica telefonica/tasto di segnale R

6a ▲ RD
6b ▼



1. lampeggia nelle chiamate dall'esterno
2. spia di controllo della carica
3. tasto paging
4. lampeggia in nuove telefonate nella lista delle chiamate

3 Messa in funzione

3.1 Informazioni di sicurezza

ATTENZIONE! Prima della messa in funzione è assolutamente necessario leggere le informazioni di sicurezza generali riportate all'inizio di queste istruzioni per l'uso.

3.2 Controllare il contenuto dell'imballaggio

La dotazione comprende:

una stazione base	un alimentatore di rete
una unità portatile con clip per cintura	due batterie ricaricabili standard
un cavo telefonico di collegamento	istruzioni per l'uso

3.3 Collegamento della stazione base

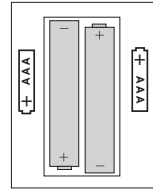
Disporre la stazione base in prossimità di una presa telefonica e di una presa di corrente. Il Vostro telefono lavora nella modalità di selezione MF (selezione a frequenze).

1. Inserire la spina dell'alimentatore di rete nella boccola situata nella parte inferiore della stazione base e l'alimentatore di rete in una presa di corrente da 230V installata conformemente alle prescrizioni vigenti sul luogo.
2. Collegare il presente cavo telefonico con la presa della linea telefonica e la boccola telefonica situata nella parte inferiore della stazione base.
3. Posare i due cavi attraverso le canaline e farli uscire dalla parte inferiore della stazione base.

Nota: Le due spine devono scattare sensibilmente in posizione, affinché non possano ristaccarsi.

3.4 Inserimento delle batterie ricaricabili standard

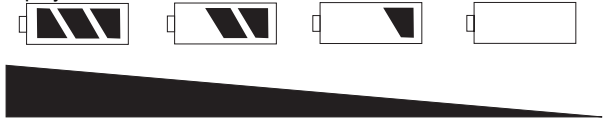
Per inserire le batterie ricaricabili standard fornite in dotazione nell'unità portatile, premere sul bordo superiore del coperchio dello scompartimento delle batterie e spingerlo quindi dentro verso il basso. Introdurre a questo punto le batterie e rispettare la corretta polarità. Chiudere infine lo il coperchio scompartimento delle batterie.



Informazione importante: Appoggiare l'unità portatile **sopra la stazione base** con il display rivolto in avanti per la **durata di almeno 16 ore**. Nel caso di una carica non corretta delle batterie, non sono da escludere delle disfunzioni nel telefono. Nella stazione base si illumina la spia di controllo del procedimento di ricarica.

3.5 Ricarica delle batterie standard

Le batterie ricaricabili standard della Vostra unità portatile sono previste per funzionare con un periodo standby a temperatura ambiente di max. 85 ore ed una durata di conversazione massima di 6 ore. Per ricaricare le batterie basta immettere l'unità portatile nella stazione base con il display rivolto in avanti. La capacità attuale delle batterie viene indicata nel display.



Nota: Le batterie ricaricabili standard sono soggette ad un inevitabile invecchiamento, come ad esempio anche le batterie delle automobili. Tuttavia, è possibile influenzare questo processo d'invecchiamento, "allenando" in un certo qual modo le batterie ricaricabili standard. Se in un regolare impiego del Vostro telefono ricaricate periodicamente le batterie ricaricabili standard, per poi riscaricarle a "suon di telefonate", fino a quando non incomincia a lampeggiare l'indicazione nel display, stimolate praticamente le batterie, che Vi ricompenseranno così con un rendimento completo ed efficace nonché una lunga durata di funzionamento. Contrariamente a ciò, una carica continua ed uno scaricamento altrettanto continuo, danneggiano le batterie ricaricabili standard, pregiudicandone, inoltre, la capacità e la durata di funzionamento.

3.6 Selezione della lingua nel display

Le visualizzazioni del display possono essere selezionate nelle lingue tedesco, francese, inglese ed italiano.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
2 x ▲ RD	***LINGUA***
OK	***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *oppure* ***ITALIANO***
	Selezionare ***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *oppure* ***ITALIANO***
OK	***LINGUA***
C	*mantenere premuto il tasto*

3.7 Regolazione dell'ora e della data

Nel display dell'unità portatile viene indicata l'ora e la data. Digitare innanzitutto l'ora attuale e la data, prima di utilizzare ulteriormente il telefono. In caso di una eventuale mancanza di corrente, sarà necessario regolare nuovamente l'ora e la data.

Tasto	Display
OK	**RUBRICA**
1 x ▼	**PORTATILE**
OK	**SUONERIA**
2 x ▲ (RD)	**DATA E ORA**
OK	**AUTOMATICA**
▲ (RD) ▼	Selezione **IMPOSTA**
OK	**ORA** lampeggiante
Tastiera numerica	Digitare le ore
1 x ▼	**MINUTI** lampeggiante
Tastiera numerica	Digitare i minuti
1 x ▼	**MESE** lampeggiante
Tastiera numerica	Digitare il mese
1 x ▼	**GIORNO** lampeggiante
Tastiera numerica	Digitare il giorno
OK	**IMPOSTA**
C	mantenere premuto il tasto

4 Impiego

4.1 Il display

	carica => => => esaurite.
	conversazione attualmente in corso.
	Nella lista delle chiamate CLIP è stato memorizzato un nuovo numero telefonico o attualmente Vi trovate nella lista delle chiamate.
	La melodia della suoneria è disinserita.
	Il microfono è commutato allo stato d'ammutolazione.
	Appare, quando l'unità portatile si trova ancora entro la portata della stazione base.
	Monitoraggio del locale attivato.
	Vi trovate nel modo di programmazione.
	Blocco della tastiera attivato.
	Dispositivo di viva voce attivato.
	Vi trovate nella rubrica telefonica.

4.2 Ricezione delle telefonate

In una chiamata dall'esterno si sente il segnale acustico (squillo) nell'unità portatile e nella stazione base. Sollevare l'unità portatile dalla stazione base o premere direttamente il tasto di conversazione sull'unità portatile per stabilire il collegamento. Per terminare la conversazione, immettere come di consueto l'unità portatile nella stazione base oppure premere il tasto di conversazione nella stazione di base.

Informazione importante: Se una telefonata non può essere ricevuta, nel display verrà visualizzato il simbolo . In questo modo potete riconoscere la ricezione di una telefonata durante la Vostra assenza. Premere volte il tasto e **C** e il simbolo scompare. Se il Vostro allacciamento telefonico dispone dell'indicazione del numero telefonico (CLIP) dell'interlocutore, avrete ulteriori comode possibilità. Si veda a tal fine al capitolo 6.

4.3 Conversazioni telefoniche

1.	Digitare il numero di telefono desiderato nella tastiera numerica con massimo 25 posizioni. Le cifre digitate vengono visualizzate nel display.
2.	Premere il tasto di conversazione [ ] ed il collegamento desiderato viene subito stabilito.
3.	Per terminare la telefonata, occorre premere il tasto di conversazione [ ] o appoggiare direttamente l'unità portatile sulla stazione base. Al termine della conversazione per un certo periodo viene visualizzata l'indicazione della durata in ore e minuti.

Nota: Se avete accidentalmente digitato un numero telefonico non corretto, allora potete cancellare il numero sbagliato, premendo ripetutamente il tasto [C]. Mantenendo premuto più a lungo il tasto [C], il numero telefonico viene completamente cancellato.

Potete anche premere prima il tasto di conversazione [ ], per ottenere in tal modo un immediato segnale di linea libera. Tramite l'inserimento delle cifre corrispondenti al vostro numero telefonico, il telefono può comporre direttamente il numero da chiamare. In questa modalità di stabilire un collegamento non è, tuttavia, possibile eseguire una correzione delle singole cifre del numero telefonico, come descritto sopra.

4.4 Regolazione del volume audio della cornetta o del sistema viva voce

Se desiderate modificare il volume della cornetta o del sistema di conversazione in viva voce nell'unità portatile, avete a disposizione 5 livelli di volume.

Premere durante una conversazione i rispettivi tasti di selezione per variare il volume. Nel display viene indicato il volume attualmente regolato.

4.5 Conversazioni in viva voce

Premere il tasto del dispositivo viva voce ( ) durante una conversazione. A questo punto potete sentire l'interlocutore in linea attraverso l'altoparlante dell'unità portatile.

Premere nuovamente il tasto del dispositivo viva voce ( ), per disinserire di nuovo la funzione selezionata.

4.6 Ripetizione della chiamata

La funzione di ripetizione della chiamata può essere utilizzata nel caso in cui la persona chiamata non dovesse rispondere al telefono. Il Vostro telefono memorizza direttamente gli ultimi 10 numeri telefonici. Non appena la lista è piena, verrà sempre cancellato rispettivamente l'ultimo numero della lista, cioè quello più vecchio.

1.	Premere il tasto ▲ (RD) ed il numero chiamato per ultimo viene visualizzato nel display.
2.	Selezionare tramite i tasti di selezione ▲▼ il numero telefonico desiderato e premere successivamente il tasto di conversazione

4.6.1 Memorizzazione di numeri telefonici singoli dalla lista di ripetizione delle chiamate nella rubrica telefonica

Tasto	Display	*Nota*
1 x ▲ (RD)	numero telefonico composto per ultimo	
▲▼	numero telefonico composto	*selezione del numero telefonico desiderato.*
OK	**SAVE?**	
OK		*immissione del nome.*
OK	numero telefonico composto	*il numero telefonico può essere modificato.*
OK	*Nome*	*il numero telefonico è stato memorizzato.*

4.7 Inserimento/disinserimento dell'unità portatile

Disinserimento dell'unità portatile: Mantenere premuto per 2 secondi il tasto OK.

Reinserimento dell'unità portatile: Mantenere premuto per 2 secondi il tasto OK. L'unità portatile si inserisce automaticamente non appena la riappoggiate sulla stazione base.

4.8 Tasto d'ammutolazione

Tramite il tasto d'ammutolazione potete disattivare il microfono nell'unità portatile. In tal modo è possibile parlare con altre persone, senza essere ascoltati dall'utente in linea.

Disattivazione del microfono: Premere il tasto [ ]. Nel display viene visualizzato il simbolo .

Riattivazione del microfono: Premere nuovamente il tasto [ ]. Nel display scompare il simbolo e dopodiché potrete di nuovo parlare come di consueto con il Vostro interlocutore.

4.9 Blocco della tastiera

Tramite il blocco della tastiera potete prevenire una pressione involontaria o non autorizzata sui tasti dell'unità portatile. Nella funzione di blocco tastiera inserita, le chiamate dall'esterno possono essere ricevute come di consueto.

Attivazione del blocco tastiera

Con il blocco della tastiera attivato viene visualizzato il simbolo nel display.

Tasto	Display
OK	**RUBRRICA**
3 x ▼	**BLOC TASTI**
OK	**SI** oppure **NO**
▲ ▼	selezionare **SI** oppure **NO**
OK	

Disattivazione del blocco tastiera

Per disattivare il blocco della tastiera, premere tre volte il tasto [OK]. Nel display scompare il simbolo e dopodiché potrete riutilizzare normalmente l'unità portatile.

4.10 Collegamento dell'auricolare

Dalla parte di destra dell'unità portatile si trova una boccola di collegamento per un tradizionale auricolare munito di una spina a jack del tipo Mini-Stereo

4.11 Regolazione dell'allarme

Con la funzione d'allarme giornaliera l'allarme programmato viene attivato all'ora desiderata. Una volta raggiunto il tempo d'allarme, viene attivato un segnale acustico e l'illuminazione del display lampeggia. Il tempo d'allarme corrisponde a 30 secondi. Mediante un qualsiasi tasto a piacere nell'unità portatile si può disattivare anticipatamente l'allarme.

Tasto	Display
OK	**RUBRICA**
1 x ▼	**PORTATILE**
OK	**VOLUME**
1 x ▲ RD	**SVEGLIA**
OK	**ORA SVEGLIA**
OK	**ORA**
Tastiera numerica	Digitare le ore
1 x ▼	**MINUTI** lampeggiante
Tastiera numerica	Digitare i minuti
OK	**ORA SVEGLIA**
1 x ▼	**ATTIVA**
OK	**SI** oppure **NO**
▲ RD ▼	Attivazione ossia disattivazione dell'allarme selezionare **SI** oppure **NO**
OK	**ATTIVA**
C	mantenere premuto il tasto

4.12 Informazioni riguardanti il raggio d'azione

Il raggio d'azione dell'unità portatile corrisponde a ca. 50 metri in ambienti chiusi e a ca. 300 metri all'aperto. In una buona trasmissione con la stazione base, nel display si illumina il simbolo . Quando Vi allontanate eccessivamente dalla stazione base, allora nel display incomincia a lampeggiare il simbolo.

4.13 Paging dalla stazione base all'unità portatile

Se qualche volta Vi siete dimenticati, dove avete lasciato per ultimo l'unità portatile, basta semplicemente premere il tasto paging della stazione di base. A questo punto, per la durata di soli 30 secondi, si sentono dei segnali acustici, provenienti dall'unità portatile, che vi permettono facilmente di ritrovare l'apparecchio. Mediante un qualsiasi tasto a piacere nell'unità portatile si possono disattivare anticipatamente i segnali acustici di localizzazione.

5 La rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica della Vostra unità portatile possono essere memorizzati complessivamente 40 numeri telefonici con rispettivamente 18 posizioni ed un rispettivo nome comprendente al massimo 8 lettere.

5.1 Immissione dei numeri telefonici e dei nomi nella rubrica telefonica

Tasto	Display	Nota
OK	**RUBRICA**	
OK	**NUOVA**	
OK	**NOME?**	immissione del nome.
OK	**NUMERO?**	immissione del numero telefonico.
OK	**NUOVA**	il numero telefonico è stato memorizzato.
C		mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.

Avvertenze:
Il procedimento può essere annullato in qualsiasi momento, mantenendo premuto più a lungo il tasto C.

Tramite il tasto C potete cancellare singoli numeri o lettere.

Tramite il tasto **1** si può introdurre uno spazio, un trattino e la cifra 1.

5.2 Selezione del numero di telefono memorizzato dalla rubrica telefonica

Tasto	Display	Nota
📖		
▲ RD ▼	voce selezionata nella rubrica telefonica	selezionare la voce desiderata nella rubrica telefonica.
📞		Il numero telefonico viene ora chiamato automaticamente.

Per selezionare direttamente in ordine alfabetico una voce nella rubrica telefonica occorre premere il tasto della rispettiva lettera.

5.3 Modifica delle voci nella rubrica telefonica

Tasto	Display	Nota
OK	**RUBRICA**	
OK	**NUOVA**	
▲ RD ▼	**MODIFICA**	
OK	rubrica telefonica	
▲ RD ▼	voce selezionata nella rubrica telefonica	selezionare la voce desiderata nella rubrica telefonica.
OK	nome	il nome può essere cancellato tramite il tasto C e digitato nuovamente per un'eventuale correzione.
OK	numero telefonico	il numero di telefono può essere cancellato tramite il tasto C e digitato nuovamente per un'eventuale correzione.
OK	**MODIFICA**	la voce è stata nuovamente memorizzata nella rubrica telefonica.
C		mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.

5.4 Cancellazione del numero di telefono dalla rubrica telefonica

Tasto	Display	Nota
OK	**RUBRICA**	
OK	**NUOVA**	
▲ RD ▼	**CANCELLA**	
OK	rubrica telefonica	
▲ RD ▼	voce selezionata nella rubrica telefonica	selezionare la voce desiderata nella rubrica telefonica.
OK	numero telefonico	
OK	**CONFERMA?**	interrogazione di sicurezza
OK	**CANCELLA**	la voce è stata cancellata dalla rubrica telefonica.
C		mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.

5.5 Cancellazione dell'intera rubrica telefonica

Tasto	Display	Nota
OK	**RUBRICA**	
OK	**NUOVA**	
▲ RD / ▼	**CANC TUTTO**	
OK	**CONFERMA?**	interrogazione di sicurezza
OK	**CANC TUTTO**	la voce è stata cancellata dalla rubrica telefonica.
C		mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.

6 Indicazione del numero degli interlocutori (CLIP)

In Svizzera questa funzione non viene offerta da tutti i gestori di reti telefoniche.

Attenzione!
L'indicazione del numero degli interlocutori è un servizio opzionale della Vostra società telefonica. Il Vostro telefono visualizza il numero telefonico nel display, purché la Vostra società telefonica offra questo servizio. L'indicazione della data e dell'ora non viene trasmessa da tutte le società telefoniche. Richiedete ulteriori informazioni al Vostro consulente telefonico. Anche in alcuni impianti interni di centralino non è possibile trasmettere il numero telefonico.

Grazie all'indicazione del numero degli interlocutori potete subito riconoscere da chi provengono le chiamate in arrivo. Se questa funzione è disponibile nel Vostro allacciamento telefonico, non appena squilla il telefono, nel display viene immediatamente visualizzato il numero telefonico della persona che chiama. Se il rispettivo numero telefonico è già memorizzato nella rubrica telefonica, allora verrà direttamente indicato il nome dell'interlocutore anziché il numero telefonico.

Se appare il messaggio **PRIVATO** al posto di un numero telefonico, si tratta di una telefonata, in cui viene soppressa la trasmissione del numero telefonico del rispettivo interlocutore. Se invece appare il messaggio **NON DISP**, allora il numero telefonico non potrà essere indicato per motivi tecnici.

Tutte le telefonate vengono memorizzate in una rispettiva lista, in modo tale da non perdere nessuna chiamata neanche durante l'assenza. Complessivamente possono essere memorizzati 25 numeri telefonici nella lista. Non appena la lista è piena, verrà sempre cancellato rispettivamente l'ultimo numero della lista, cioè quello più vecchio.

Se durante la Vostra assenza è stato memorizzato un nuovo numero telefonico nella lista delle chiamate, nella stazione base lampeggia l'indicazione sotto il tasto paging e nel display viene visualizzato il simbolo .

6.1 La lista delle chiamate

Per vedere il numero telefonico dell'interlocutore nel display, occorre procedere nel modo seguente:

Tasto	Display	Nota
1 x ▼	ultima telefonata memorizzata	
▲ ▼	numero telefonico composto	A questo punto tramite i tasti di selezione potete intravedere l'intera lista. Se avete già memorizzato questo numero di telefono nella Vostra rubrica telefonica, al posto del numero verrà indicato il nome dell'interlocutore.
OK	*Data e ora della chiamata*	Se avete già memorizzato questo numero di telefono nella Vostra rubrica telefonica, verrà indicato prima il numero telefonico e premendo una seconda volta su OK la data e l'ora.
		Se desiderate richiamare direttamente un numero telefonico dalla lista delle chiamate, basta premere semplicemente il tasto di conversazione ed il numero viene immediatamente chiamato.
C		mantenere premuto il tasto, per uscire dalla lista delle chiamate.

6.2 Memorizzazione di numeri telefonici singoli dalla lista delle chiamate nella rubrica telefonica

Tasto	Display	*Nota*
1 x ▼	ultima telefonata memorizzata	
▲ RD ▼	numero telefonico composto	*selezione del numero telefonico desiderato.*
più volte OK	**SAVE?**	
OK		*immissione del nome.*
OK	numero telefonico composto	*il numero telefonico può essere modificato.*
OK	**CANCELLA ?**	*il numero telefonico è stato memorizzato.*
C		*mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.*

6.3 Cancellazione di singoli numeri telefonici dalla lista delle chiamate

Tasto	Display	*Nota*
1 x ▼	ultima telefonata memorizzata	
▲ RD ▼	numero telefonico composto	*selezione del numero telefonico desiderato.*
più volte OK	**SAVE?**	*Se il rispettivo numero telefonico è già memorizzato nella rubrica telefonica, allora verrà direttamente indicata la segnalazione **CANCELLA**.*
C	**CANCELLA?**	
OK	ulteriori numeri telefonici della lista delle chiamate	*il numero telefonico è stato cancellato.*
C		*mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.*

7 Impianti interni di centralino

Il tasto di segnale "R" R del Vostro telefono può essere utilizzato in combinazione con impianti interni di centralino.

Se avete collegato il Vostro telefono ad un impianto interno di centralino, potete sfruttare tutte le più moderne possibilità oggigiorno offerte dai gestori delle reti telefoniche, come ad esempio la deviazione delle telefonate, il richiamo automatico, ecc. Il tasto di segnale „R“ Vi permette di accedere a tutte queste comodissime possibilità e funzioni. Generalmente in un impianto interno di centralino viene utilizzato un periodo FLASH di "100ms". Potete comunque domandare al Vostro rivenditore di fiducia specializzato, che Vi ha venduto l'impianto interno di centralino, se il Vostro telefono funziona perfettamente ed in modo irreprensibile e quali ulteriori possibilità poter sfruttare con questo sistema.

7.1 Numero d'accesso alla rete esterna

In alcuni impianti interni di centralino è necessario comporre prima un determinato numero (ad esempio “9” oppure “0”), per ottenere quindi un segnale d'accesso alla rete esterna nel telefono dopo una breve pausa. In seguito ad un rispettivo adattamento nel Vostro impianto interno di centralino, dopo ogni prima cifra il Vostro telefono introduce automaticamente una pausa di selezione, per ottenere così l'accesso alla rete esterna dopo il riconoscimento della rispettiva cifra.

Informazione importante: Se non avete collegato il vostro telefono ad un impianto interno di centralino, si raccomanda di non effettuare alcune altre impostazioni.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
2 x ▼	***BASE***
OK	***SUONERIA***
1 x ▼	***AVANZATE***
OK	**PIN** (impost. di fabbrica 0000)
OK	***BLOC CHIAM***
3 x ▼	***PAUSE PABX***
OK	***CODICE PBX***
OK	*Inserimento del numero d'accesso alla rete esterna o cancellazione di cifre già inserite con* C
OK	***CODICE PBX***
1 x ▼	***PAUSA***
OK	***3 SECONDII*** *oppure* ***5 SECUNDI***
▲ RD ▼	*selezionare* ***3 SECONDII*** *oppure* ***5 SECUNDI***
OK	***PAUSA***
C	*mantenere premuto il tasto*

8 Funzioni speciali

Tutte le ulteriori possibilità d'impostazione vengono spiegate nei paragrafi seguenti.

Tramite il tasto [OK] potete avviare il livello di programmazione.
Tramite i tasti di selezione ▲▼ potete muoverVi all'interno del menu.
Tramite il tasto [OK] si accede direttamente al prossimo livello menu.
Tramite il tasto [C] uscite dall'attuale livello menu ed accedete ad un livello superiore.
Mantenendo premuto il tasto [C], potete abbandonare il livello di programmazione.
Nelle descrizioni seguenti ogni procedimento di programmazione viene spiegato completamente, affinché possiate facilmente eseguire ogni programmazione, senza bisogno di particolari nozioni sulla struttura del menu. Gli utenti più esperti possono muoversi liberamente all'interno del menu in base all'albero menu.

8.1 Modifica dei nomi nel display

Nel funzionamento normale il display visualizza l'indicazione „SWITEL“. Se avete registrato parecchie unità portatili ad una stazione base, può essere utile assegnare ad ogni unità portatile un nome proprio. Il numero dietro il nome indica con quale numero potete raggiungere la rispettiva unità portatile per le chiamate interne.

Tasto	***Display***
[OK]	***RUBRICA***
1 x ▼	***PORTATILE***
[OK]	***SUONERIA***
5 x ▼	***NOME PORT***
[OK]	***SWITEL***
	cancellare le lettere già esistenti col tasto (C) e digitare il nome nuovo
[OK]	***NOME PORT***
[C]	*mantenere premuto il tasto*

8.2 Regolazione delle melodie e del volume della suoneria

Nell'unità portatile sono disponibili 17 melodie diverse come segnale di chiamata nell'unità portatile. Il volume della suoneria può essere regolato separatamente sia nell'unità portatile che nella stazione base.

Melodia dello squillo nell'unità portatile per conversazioni esterne

Tasto	Display
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***PORTATILE***
OK	***SUONERIA***
1 x ▼	***SUONER EST***
OK	***MELODIA 1 - 17***
▲ RD ▼	*ricerca della melodia*
OK	***SUONER EST .***
C	*mantenere premuto il tasto*

Melodia dello squillo nell'unità portatile per conversazioni interne

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***PORTATILE***
OK	***SUONERIA***
2 x ▼	***SUONER INT***
OK	***MELODIA 1 - 17***
▲ RD ▼	*ricerca della melodia*
OK	***MEL. INT***
C	*mantenere premuto il tasto*

Melodia dello squillo nell'unità portatile

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***PORTATILE***
OK	***SUONERIA***
OK	**VOLUME 1 fino 4** *ed* **SPENTA**.
▲ RD ▼	*volume o selezione SPENTA*
OK	***SUONERIA***
C	*mantenere premuto il tasto*

Nota: Nell'impostazione ALTO OFF le chiamate in arrivo non verranno più segnalate acusticamente nell'unità portatile bensì soltanto nella stazione base!

Melodia del segnale di chiamata nella stazione base

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***BASE***
OK	***SUONERIA***
OK	***VOLUME***
1 x ▼	***MELODIA***
OK	***MELODIA 1 FINO 5***
▲ ▼	*ricerca della melodia*
OK	***MELODIA***
C	*mantenere premuto il tasto*

Volume della melodia del segnale di chiamata nella stazione base

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***BASE***
OK	***SUONERIA***
OK	***VOLUME***
OK	**VOLUME 1 fino 5** *ed* **SPENTA**.
▲ ▼	*volume o selezione OFF*
OK	***VOLUME***
C	*mantenere premuto il tasto*

8.3 Programmazione del blocco di selezione

Con i blocchi di selezione potete interdire le telefonate locali (tutti i numeri telefonici), le interurbane (che iniziano con lo 0) e le telefonate internazionali (che iniziano con lo 00).I blocchi di selezione possono essere impostati separatamente per ogni unità portatile.

Tasto	Display	Nota
OK	**RUBRICA**	
2 x ▼	**BASE**	
OK	**SUONERIA**	
1 x ▼	**AVANZATE**	
OK	**PIN**	digitare il codice PIN della stazione base (impostazione di fabbrica 0 0 0 0)
OK	**BLOC CHIAM**	
OK	**PORTATIL 1**	
▲ ▼	**PORTATIL 1** fino **5**	selezione dell'unità portatile desiderata per la programmazione dei blocchi di selezione.
OK	impostazione attuale	

▲▼	**NESSUNO** **TUTTE** **NAZIONALI** **INTERNAZIO**	selezionare l'opzione desiderata. Locali (tutti i numeri telefonici) Interurbane (che iniziano con lo 0) Internazionali (che iniziano con lo 00)
OK	**BLOC CHIAM**	
C		mantenere premuto il tasto, per ritornare indietro alla visualizzazione principale.

8.4 Attivazione ossia disattivazione dei segnali acustici

Il Vostro telefono possiede quadri segnali acustici, che possono essere attivati ossia disattivati.

Click tasti: ogni volta che premete un tasto, nell'unità portatile sentite un breve segnale acustico.

Beep: segnale acustico per confermare un'impostazione riuscita con successo.

Capacità delle batterie: segnale acustico non appena viene registrata una capacità insufficiente delle batterie.

Raggio d'azione: in un superamento del massimo raggio d'azione si sentono dei segnali acustici d'avvertimento.

Tasto	***Display***
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***PORTATILE***
OK	***MEL. MANO***
3 x ▼	***TONI***
OK	***CLIC TASTI***
▲▼	*selezionare il* ***TASTI, CONFERMA, BT SCARICA*** *oppure* ***FUORI CAMP***
OK	***SI*** *oppure* ***NO***
▲▼	*selezionare* ***SI*** *oppure* ***NO***
OK	***TASTI, CONFERMA, BT SCARICA*** *oppure* ***FUORI CAMP***
C	*mantenere premuto il tasto*

8.5 Modalità di selezione a FREQUENZE (MF) oppure ad IMPULSI (DC)

Questa proprietà avveniristica permette di utilizzare il Vostro telefono sia nei centralini analogici (selezione ad IMPULSI/DC), che nei moderni centralini digitali (selezione a FREQUENZE/MF). In fabbrica è stata impostata la modalità di selezione a FREQUENZE/MF.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
2 x ▼	***BASE***
OK	***SUONERIA***
1 x ▼	***AVANZATE***
OK	**PIN** (impost. di fabbrica 0000)
OK	***BLOC CHIAM***
2 x ▼	***SELEZIONE.***
OK	***DTMF-TONI*** *oppure* ***DECADICA***
▲ RD ▼	*selezionare* ***DTMF-TONI*** *oppure* ***DECADICA***
OK	***SELEZIONE.***
C	*mantenere premuto il tasto*

8.6 Selezione della lingua nel display

Le visualizzazioni del display possono essere selezionate nelle lingue tedesco, francese, inglese ed italiano.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
2 x ▲ RD	***LINGUA***
OK	***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *oppure* ***ITALIANO***
▲ RD ▼	*Selezionare* ***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *oppure* ***ITALIANO***
OK	***LINGUA***
C	*mantenere premuto il tasto*

8.7 Modifica dell'indicazione della durata di conversazione

Durante una conversazione nel display viene indicata la rispettiva durata.

Quest'indicazione può essere attivata ovvero disattivata.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
1 x ▼	***PORTATILE***
OK	***SUONERIA***
4 x ▼	***TIMER***
OK	***SI*** *oppure* ***NO***
▲ RD ▼	*selezionare* ***SI*** *oppure* ***NO***
OK	***TIMER***
C	*mantenere premuto il tasto*

8.8 Modifica dell'indicazione della data e dell'ora

Nel display dell'unità portatile può essere indicata l'ora e la data. L'indicazione dell'ora e della data può essere attivata ovvero disattivata.

La modalità di regolazione dell'ora e della data è da apprendere al capitolo 3.7.

Tasto	Display
OK	**RUBRICA**
1 x ▼	**PORTATILE**
OK	**VOLUME**
2 x ▲ RD	**DATA E ORA**
OK	**AUTOMATICA**
▲ RD ▼	selezionare **NO** oppure **SI**
OK	**AUTOMATICA**
C	mantenere premuto il tasto

8.9 Modifica del codice PIN della stazione base

Alcune funzioni del sistema telefonico sono protette per mezzo di un codice PIN contro l'uso non autorizzato. Il codice PIN consiste al massimo di otto cifre. In fabbrica è stato preimpostato il codice PIN „0000“.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
2 x ▼	***BASE***
OK	***SUONERIA***
1 x	***AVANZATE***
OK	***PIN***
Tastiera numerica	*digitare il codice PIN vecchio*
OK	*BLOC CHIAM*
1 x ▼	***CODICE PIN***
OK	***NUOVO PIN***
Tastiera numerica	*digitare il codice PIN nuovo*
OK	***RIPETERE***
Tastiera numerica	*Digitare nuovamente il codice PIN nuovo*
OK	***CODICE PIN***
C	*mantenere premuto il tasto*

8.10 Impostazioni di fabbrica

Tramite la funzione impostazioni di fabbrica potete ripristinare tutte le impostazioni dell'unità portatile allo stato di consegna.

Tasto	Display
OK	**RUBRICA**
2 x ▼	**BASE**
OK	**SUONERIA**
1 x ▼	**AVANZATE**
OK	**PIN** (factory setting 0000)
OK	**BLOC CHIAM**
1 x ▲ RD	**RIPRISTINA**
OK	**CONFERMA ?**
OK	

Melodia dello squillo esterno 1	Volume della cornetta 3	Data e ora ON
Melodia della suoneria interna 5	Priorità OFF	Baby-Call OFF
Melodia della suoneria della stazione base 1	Segnale acustico di conferma ON	LCR OFF
Volume della suoneria dell'unità portatile 4	Modalità di selezione a FREQUENZE	Memoria ripetizione chiamate vuota
Volume della suoneria della stazione base 5	Lingua tedesco	Lista CLIP vuota
Allarme OFF	Pausa OFF	Blocchi di selezione OFF
PIN 0 0 0 0		

9 Parecchie unità portatili

Alla Vostra stazione base potete registrare fino a quattro ulteriori unità portatili.

Nota: Grazie alla normativa internazionale GAP standard potete anche integrare nel Vostro sistema telefonico delle unità portatili di altri produttori. Altrettanto potete collegare la Vostra unità portatile *SWITEL* a stazioni base di altri produttori, per quanto siano previste per funzionare con la modalità GAP standard.

Nell'impiego di parecchie unità portatili avete le possibilità seguenti:

- conversazioni interne e gratuite tra le unità portatili.
- le conversazioni esterne possono essere deviate tra le singole unità portatili.
- le telefonate in arrivo dall'esterno possono essere segnalate in tutte le unità portatili.
- Una telefonata esterna può essere allacciata ad un ulteriore utente interno, per formare così una conversazione in conferenza.
- monitoraggio del locale.

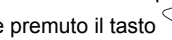
Nota: Se momentaneamente un'altra unità portatile sta utilizzando la linea esterna, in tutte le altre unità portatili verrà visualizzata l'indicazione LINEA IMP. In questo caso non saranno possibili ulteriori conversazioni esterne.

9.1 Registrazione e deregistrazione di unità portatili

9.1.1 Registrazione di unità portatili

Tasto	***Display***
OK	**RUBRICA**
3 x ▲ (RD)	**AFFILIA**
OK	***BS 1 2 3 4*** *Se l'unità portatile è già collegata ad una stazione base, allora lampeggiano i rispettivi numeri ad essa assegnati.*
Number pad	*Selezionare la rispettiva stazione base sulla tastiera numerica.*
1-2-3-4	***PIN ?***
Number pad	*digitare il codice PIN (impostazione di fabbrica 0 0 0 0).*
OK	***RICERCA***
	Mantenere premuto il tasto nella stazione base
	L'unità portatile è registrata dopo alcuni secondi. Dopodiché nel display viene visualizzato il numero della nuova unità portatile.

9.1.2 Registrazione di altri telefoni DECT-GAP alla stazione base

Per registrare un'unità portatile DECT-GAP, consultate le istruzioni per l'uso del rispettivo produttore e mantenere successivamente premuto il tasto  sulla stazione base. Per la registrazione occorre digitare il codice PIN 0 0 0 0.

Se una nuova unità portatile non possiede la funzione di indicazione dell'ora e della data, in alcuni casi può capitare che dopo breve tempo viene automaticamente eseguita la funzione Paging.

9.1.3 Deregistrazione di unità portatili

Un'unità portatile può essere deregistrata soltanto attraverso un'altra unità portatile ancora registrata. Perciò non è possibile eseguire questa deregistrazione con l'unità portatile da voler deregistrare.

Tasto	*Display*
OK	***RUBRICA***
2 x ▼	***BASE***
OK	***SUONERIA***
1 x ▼	***AVANZATE***
OK	***PIN*** *=> digitare il codice PIN (impostazione di fabbrica 0 0 0 0).*
OK	***BLOC CHIAM***
2 x ▲ RD	***CANC PORT***
OK	***PORTATIL 1***
▲ RD ▼	*Selezionare l'unità portatile da voler deregistrare.*
OK	***CONFERMA?***
OK	*L'unità portatile è deregistrata dopo alcuni secondi.*

9.2 Telefonate interne

Se avete collegato parecchie unità portatili ad una stazione base, potete anche fare delle telefonate interne. Premere a tal fine il tasto INT e dopodiché il numero dell'unità portatile desiderata. La telefonata viene ricevuta, premendo il tasto di conversazione nell'unità portatile chiamata.

9.3 Deviazione delle telefonate esterne ad un'altra unità portatile

Se avete ricevuto una telefonata esterna in un'unità portatile, potete anche deviarla ad un'altra unità portatile integrata nel sistema telefonico. Premere a tal fine il tasto INT e dopodiché il numero dell'unità portatile desiderata. Dopo aver ricevuto la telefonata interna nell'altra unità portatile, avete le possibilità seguenti:

A. Conferire / intermediare: A questo punto potete parlare con l'utente interno e ricommutare successivamente all'utente esterno, premendo il tasto INT. In questo modo potete commutare con una frequenza a piacere tra conversazione esterna ed interna.

B. Deviazione delle telefonate: La telefonata esterna viene deviata, premendo il tasto di conversazione nella prima unità portatile chiamata.

9.4 Conversazioni in conferenza

Una telefonata esterna può essere allacciata ad un ulteriore utente interno, per formare così una conversazione in conferenza. In questo modo è possibile parlare contemporaneamente con due unità portatili con l'utente esterno. Stabilire il collegamento desiderato con l'utente esterno. Dopodiché premere il tasto INT ed il numero interno della seconda unità portatile desiderata. Non appena il secondo utente interno ha ricevuto la chiamata, basta mantenere premuto il tasto INT per 2 secondi, per riunire così tutti i tre utenti nella conversazione in conferenza. Nel display viene visualizzato il messaggio **INT** e **EXT**. La conferenza viene terminata quando uno degli interlocutori interni riattacca la cornetta.

9.5 Segnale di chiamata con priorità

Nell'impiego di parecchie unità portatili potete anche stabilire quale delle unità portatili deve segnalare per prima le telefonate in arrivo, prima della segnalazione delle altre unità portatili. Potete anche selezionare la stazione base, ad esempio se siete in possesso di un normale telefono con fili collegato in parallelo. In questo caso squillano prima il telefono e la stazione base, prima della segnalazione delle altre unità portatili.

Attivazione ossia disattivazione della funzione di priorità

Tasto	Display
OK	**RUBRICA**
2 x ▼	**BASE**
OK	**SUONERIA**
OK	**VOLUME**
2 x ▼	**PRIORITÀ**
OK	**SI** oppure **NO**
▲ ▼	selezionare **IMPOSTA**
OK	**PORTATIL1**
▲ ▼	**PORTATIL1** fino **5** oppure selezionare **BASE**
OK	**PORTATIL** fino **9** oppure **BASE**
▲ ▼	selezionare **SQUILLI 1** fino **9** Questo è il numero di squilli, finché squlillano le altre unità portatili.
OK	**PRIORITÀ**
OK	**SI** oppure **NO**
▲ ▼	selezionare **SI** oppure **NO**
OK	**PRIORITÀ**
C	mantenere premuto il tasto

9.6 Stazioni base supplementari

Nell'impiego di parecchie stazioni base potete aumentare notevolmente il raggio d'azione delle unità portatili integrate nel Vostro sistema telefonico. Per poter sfruttare questo effetto, è necessario che tutte le stazioni base siano collegate ad un allacciamento telefonico. A seconda della modalità e scopo d'impiego potete occupare ogni stazione base con lo stesso numero telefonico oppure assegnare alle stazioni base diversi numeri telefonici.
Accertarsi che tutte le stazioni base siano in contatto reciproco entro il loro raggio d'azione. Prima di ogni mesa in funzione di una nuova stazione base si consiglia di effettuare un test del raggio d'azione dell'unità portatile.
Se avete registrato un'unità portatile alle stazioni base, l'unità portatile verrà sempre deviata automaticamente alla prossima stazione base. Le **conversazioni in corso non possono** essere trasmesse da una stazione base all'altra.

Al capitolo 9.1.1 potete apprendere come registrare l'unità portatile a parecchie stazioni base.

9.7 Monitoraggio del locale

Mediante il monitoraggio del locale disponete un'unità portatile nel locale desiderato ed attivate la funzione di monitoraggio. Dopodiché potete chiamare questa unità portatile ed ascoltare cosa succede nel locale, senza fare squillare l'unità portatile. La rispettiva unità portatile non squilla neanche dopo la ricezione di telefonate esterne.

Tasto	Display
OK	***RUBRICA***
4 x ▼ (2)	***BABYSIT***
OK	***SI*** *oppure* ***NO***
▲ (RD) ▼ (4)	*selezionare* ***SI*** *oppure* ***NO***
OK	

Nota Importante: Il controllo della stanza di funzione è soltanto possibile con due microtelefoni del telefono.

10 Eliminazione di errori

Nel caso di eventuali complicazioni con il Vostro telefono, si prega di attenersi innanzitutto alle seguenti istruzioni. Per le richieste di garanzia Vi preghiamo di rivolgerVi al Vostro rivenditore di fiducia. La validità della garanzia corrisponde a 2 anni. Per le batterie ricaricabili si concede una garanzia di 12 mesi.

Nessuna possibilità di conversazione	○ La linea telefonica non è correttamente collegata oppure è disturbata. ○ Utilizzare esclusivamente il cavo telefonico fornito in dotazione. ○ Eseguire un test con un altro telefono, per verificare il funzionamento corretto del Vostro allacciamento telefonico. ○ L'alimentatore di rete non è correttamente inserito nella presa di corrente o mancanza totale di corrente (black-out). ○ Le batterie ricaricabili standard sono difettose oppure esaurite. ○ Vi siete allontanati eccessivamente dalla stazione base.
Collegamento interrotto, avaria	○ Vi siete allontanati eccessivamente dalla stazione base o avete scelto un luogo d'installazione errato.
Le batterie ricaricabili standard si scaricano molto rapidamente.	○ Ricaricare completamente l'unità portatile. Nel caso ciò non fosse il rimedio, sarà opportuno cambiare le batterie ricaricabili standard.
Indicazione scura del display	○ La causa è da attribuire ad una diretta esposizione ai raggi solari, lasciare raffreddare l'unità portatile.
Ora non corretta	○ L'alimentazione elettrica della stazione base è stata interrotta con la conseguenza di dover di nuovo regolare l'ora.

11 Dati tecnici

Standard	DECT-GAP
Alimentazione di corrente	stazione base 220/230V, 50 Hz
Raggio d'azione	in edifici fino a 50m
Raggio d'azione	all'aperto fino a 300m
Standby	fino a 85 ore
Max. durata di conversazione	Oltre 6 ore
Batterie ricaricabili standard	tipo AAA 1,2V 550mAh
Modalità di selezione	MF (selezione a frequenze)
Temperatura ambientale ammessa	10°C fino 30°C
Relativa umidità d'aria ammessa	20 fino 75%
Funzione dei tasti di segnalazione	100 ms

- Contents -

1 General Information 115
2 User controls 117
3 Setting up 118
3.1 Safety Information 118
3.2 Check contents of pack 118
3.3 Connecting the base station 118
3.4 Fitting standard batteries 119
3.5 Charging the standard batteries 119
3.6 Setting the time and date 120
4 Operation 121
4.1 The display 121
4.2 Receiving calls 121
4.3 Making calls 122
4.4 Adjusting the receiver volume 122
4.5 Handsfree facility 122
4.6 Redial facility 123
4.6.1 Storing individual redial numbers in the phone book 123
4.7 Switching the handset on and off 123
4.8 Mute button 123
4.9 Keypad lock 124
4.10 Headset connector 124
4.11 Setting the alarm 125
4.12 Range information 125
4.13 Paging from the base station to the handset 125
5 The phone book 126
5.1 Entering numbers and names in the phone book 126
5.2 Dialling stored numbers from the phone book 126
5.3 Changing a phone book entry 127
5.4 Deleting stored numbers from the phone book 127
5.5 Delete all phone book entries 128
6 Caller display (CLID) 129
6.1 The caller list 130
6.2 Storing individual numbers on the caller list in the phone book 130
6.3 Deleting individual telephone numbers from the caller list 131

7 Private exchanges 132
7.1 Outside line code 132
8 Special functions 133
8.1 Changing display names 133
8.2 Setting ring tones and ringer volumes 134
8.3 Setting up dialling blocks 135
8.4 Turning signal tones on or off. 136
8.5 Touch-tone (TTD) or pulse (PD) dialling 137
8.6 Setting the display language 137
8.7 Changing the call duration display 138
8.8 Changing the time and date display 138
8.9 Changing the PIN code on the base station 139
8.10 Factory settings 140
9 Multiple handsets 141
9.1 Making an internal call 143
9.2 Connecting external calls to another handset 143
9.3 Holding conference calls 143
9.4 Room monitoring 145
9.5 Ring priority 144
9.6 Logging on and logging off handsets 141
9.6.1 Logging on handsets 141
9.6.2 Logging on other DECT-GAP telephones to the base station 142
9.6.3 Logging off handsets 142
9.7 Additional base stations 145
10 Troubleshooting 146
11 Technical data 147

1 General Information

Standard rechargeable batteries - do not use any other rechargeable batteries or battery packs. These could possibly cause a short circuit.

When changing batteries, always use standard batteries, Type AAA 1.2V 550mA.

Do not throw standard batteries into the fire or immerse in water. Do not dispose of old or defective standard batteries with the normal household waste.

It is normal for the handset to become warm when charging and is not dangerous.

Do not use other manufacturer's charging equipment for charging the handset, as otherwise damage could occur.

Position
There must be a 230 Volt mains socket near to where the telephone is positioned. Do not set up the base station in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.

Place the base station on a flat and non-slip surface. The feet of the base station do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.

Do not use the handset in areas where there is a risk of explosion.
Excessive exposure to smoke, dust, vibrations, chemicals, moisture, heat or the direct rays of the sun must be avoided.

Information regarding medical equipment - The telephone works with a very low transmission power. This low transmission power prevents any risk to health according to the current state of research and technology. However, it has been shown that portable telephones can interfere with medical equipment when switched on. Therefore, please maintain a distance of at least one metre from medical equipment.

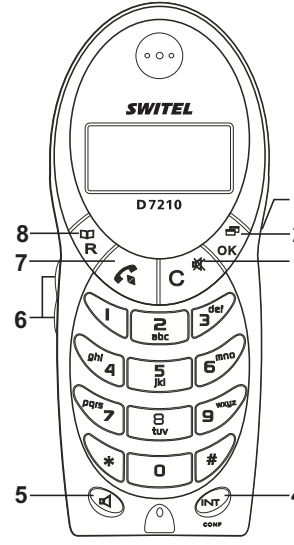
Disposal
If the useful life of the standard batteries or the complete equipment has expired, please dispose of these carefully in accordance with the statutory requirements and in a manner friendly to the environment.

Temperature and Ambient Conditions
The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range of 10 °C to 30 °C.

The base station must not be installed in damp rooms such as a bathroom or laundry room. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

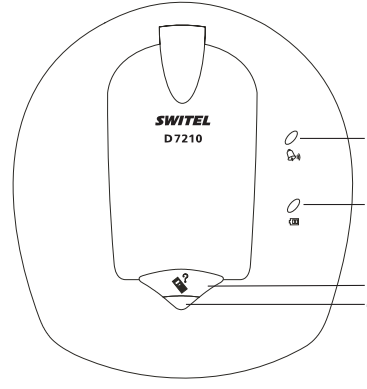
Cleaning and care - The surface of the case can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents. No attention is necessary apart from cleaning the case occasionally. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer can therefore not accept any liability for possible damage to furniture or the like.

2 User controls



1. Headset connector
2. Menu and OK button
3. Mute/Delete/Cancel
4. Internal calls
5. Handsfree facility
6. Selection buttons
   a. Redial facility/Selection button ▲
   b. Caller list/Selection button ▼
7. Call button
8. Phone book/ R signal button

6a–▲ RD
6b–▼



1. Illuminates for incoming calls
2. Charge monitoring lamp
3. Paging button.
4. Flashes when there are new calls in the caller list

3 Setting up

3.1 Safety Information

NOTE Before setting-up, it is essential that you read the General Information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one base station	one mains power supply
one handset with belt clip	two standard batteries
one telephone connecting cable	one instruction manual

3.3 Connecting the base station

Position the base station near to your telephone connection socket and to a mains socket. Your telephone works using Touch-Tone Dialling.

1. Insert the plug of the power supply into the socket on the underside of the base station and plug the power supply into a properly installed 230 V mains socket.

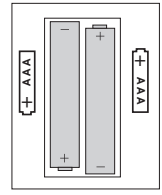
2. Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack on the underside of the base station.

3. Run the two cables through the cable channels under the base station foot support to the rear of the base station.

Note: The two plugs must audibly click into place so that they do not fall out again.

3.4 Fitting standard batteries

To fit the standard rechargeable batteries supplied into the handset, press on the upper edge of the battery compartment and slide it downwards. Now insert the batteries taking care to ensure that the polarity is correct. Close the battery compartment cover.

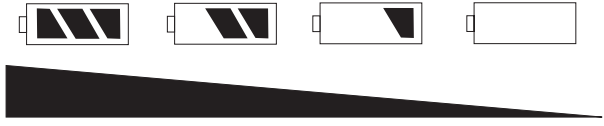


Important note: Place the handset in the **base station** with the display to the front for **at least 16 hours**. The telephone may malfunction if the batteries are not properly charged. The charging light on the base station will come on.

3.5 Charging the standard batteries

The standard rechargeable batteries for the handset have a stand-by time of max. 85 hours at room temperature and a maximum talk time of 6 hours. To charge the batteries, place the handset in the base station with the display to the front.

The current battery capacity is shown in the display.



Note: Exactly like your car battery, the standard rechargeable batteries are unavoidably subject to a certain ageing. However, you can have an influence on this ageing process by "training" the standard batteries to a certain extent. In regular use of the phone, if you cyclically charge and fully discharge the standard batteries by using the telephone until the ▯ symbol flashes in the display, a demand is placed on the batteries and they will repay you by giving maximum performance and a long life. Extended charging and extended discharging on the other hand will both degrade the capacity and shorten the life of the standard batteries.

3.6 Setting the display language

The display messages can be set up in German, French, English and Italian.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▲ RD	***LANGUAGE***
OK	***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *or* ***ITALIANO***
▲ RD ▼	*Select* ***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *or* ***ITALIANO***
OK	***LANGUAGE***
C	*Press and hold button*

3.7 Setting the time and date

The time and date are shown in the handset display. Therefore, first enter the current time and date before continuing to use the telephone. In the event of a power failure, the time and date must be re-entered.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
2 x ▲ RD	***CLOCK***
OK	***AUTOMATIC***
▲ RD ▼	*Select* ***SET CLOCK***
OK	***HOUR*** *flashes*
Number pad	*Enter the hours*
1 x ▼	***MINUTE*** *flashes*
Number pad	*Enter the minutes*
1 x ▼	***MONTH*** *flashes*
Number pad	*Enter the month*
1 x ▼	***DATE*** *flashes*
Number pad	*Enter the day*
OK	***HOUR***
C	*Press and hold button*

4 Operation

4.1 The display

	Full => => => Discharged.
	You are making a call.
	A new phone number has been stored in the caller list CLID or you are currently in the caller list.
	The ring tone is switched off.
	The microphone is switched off.
	Appears when the handset is within range of the base station.
	The room monitoring is activated.
	You are in programming mode.
	The keypad lock is activated.
	The handsfree facility is switched on.
	You are in the phone book.

4.2 Receiving calls

When an external call arrives, the ringing tone sounds on the handset and the base station. Lift the handset from the base station or press the call button on the handset and the connection will be made. To end the call, replace the handset in the base station or press the call button on the handset.

Important note: If it is not possible to accept a call, the symbol will appear in the display. In this way, you will be able to tell that you have received a call during your absence. Press the ▼ e C button and the symbol will go off. If your phone line has the caller display feature (CLID), then you will have further options. For more information see Chapter 6.

4.3 Making calls

1.	Enter the required telephone number with a maximum of 25 digits using the number pad. The numbers pressed are shown in the display.
2.	Press the call button and the required connection will be made.
3.	To end the call, press the call button or replace the handset on the base station. The call duration in hours and minutes will be displayed for a short time after the call has been ended.

Note: If you have entered a number incorrectly, you can delete the number by repeatedly pressing the C button. The number is completely deleted by pressing the C button for a long time.

You can also get a dialling tone by first pressing the call button . On entering the digits of your required phone number, your telephone will dial the number directly. With this method of making a call, it is not possible to correct individual digits in the number in the manner described above.

4.4 Adjusting the receiver volume

There are 5 volume levels available to you if you should want to change the receiver volume on the handset.

Press the selection buttons during a call to change the receiver volume. The selected volume will be shown in the display.

4.5 Handsfree facility

Press the handsfree button during a call. You will now hear the person you are speaking to over the loudspeaker in the handset.

Press the handsfree button again to switch off the handsfree facility.

4.6 Redial facility

Use Redial if the person called is engaged or does not reply. Your telephone remembers the last ten numbers. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

1. Press the ▲(RD) button and the last phone number dialled will be shown in the display.
2. Select the required number using the selection buttons ▲▼(RD) and press the call button.

4.6.1 Storing individual redial numbers in the phone book

Button	Display	Comment
1 x ▲(RD)	Last number dialled	
▲▼(RD)	Selected number	Select required telephone number.
OK	**SAVE?**	
OK		Enter name.
OK	Selected number	Number can be edited.
OK	Name	Number is saved.

4.7 Switching the handset on and off

Switching the handset off: Press and hold the OK button for 2 seconds.

Switching the handset on again: Press and hold the OK button for 2 seconds. The handset will switch itself on automatically as soon as you replace it on the base station.

4.8 Mute button

You can turn off the microphone in the handset by using the mute button. In this way, you will be able to speak without the other person hearing you.

Switching off the microphone: Press the button. The symbol will appear in the display.

Switching on the microphone again: Press the button again. The symbol in the display will go off and you will be able to speak to the other person once more.

4.9 Keypad lock

With the keypad lock, you can prevent a button on the handset being pressed accidentally. Incoming calls can be received as normal even when the keypad lock is switched on.

Activating the keypad lock

The symbol will appear in the display when the keypad lock is activated.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
3 x ▼	***KEY LOCK***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲ ▼	*Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	

Deactivating the keypad lock

To deactivate the keypad lock, press the OK button three times. The symbol will go off and you will be able to use the handset normally once more.

4.10 Headset connector

On the right side of the telephone handset is a connection for a commercial Headset with a mini-stereo plug.

4.11 Setting the alarm

The alarm is sounded at the required time by means of the daily alarm function. When the alarm time is reached, a signal will sound and the display light will flash. The alarm will sound for 30 seconds. The alarm can be cancelled prematurely by pressing any button on the handset.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
1 x ▲ RD	***ALARM***
OK	***ALARM TIME***
OK	***HOUR***
Number pad	*Enter the hours*
1 x ▼	***MINUTE*** *flashes*
Number pad	*Enter the minutes*
OK	***ALARM TIME***
1 x ▼	***SET ALARM***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲ RD ▼	*Switch alarm on or off* *Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	***SET ALARM***
C	*Press and hold button*

4.12 Range information

The range of the handset is ca. 50 metres in closed rooms and ca. 300 metres outdoors. When there is a good contact with the base station, the Y symbol will come on in the display. If you are too far away from the base station, the symbol will flash.

4.13 Paging from the base station to the handset

If you cannot remember where you have left the handset, press the paging button on the base station. You will now hear the handset audible signal for 30 seconds and thus be easily able to find it again. You can cancel the audible signal by pressing any button on the handset.

5 The phone book

You can store 40 phone numbers, each with 18 digits, and an associated name, with up to 8 letters, in the phone book of your handset.

5.1 Entering numbers and names in the phone book

Button	Display	Comment
OK	**PHONEBOOK**	
OK	**NEW**	
OK	**NAME?**	Enter name.
OK	**NUMBER?**	Enter number.
OK	**NEW**	Number is saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

Notes:

You can terminate the process at any time by pressing and holding the C button.

Individual numbers or letters can be deleted with the C button.

A space, a hyphen and the number 1 can be entered with the **1** button.

5.2 Dialling stored numbers from the phone book

Button	Display	Comment
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
		The phone number will be dialled.

Press the appropriate letter to directly choose an entry from the phone book alphabetically.

5.3 Changing a phone book entry

Button	Display	Comment
OK	**PHONEBOOK**	
OK	**NEW**	
	EDIT	
OK	phone book entry	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
OK	Name	The name can be deleted with the C button and then re-entered.
OK	Number	The number can be deleted with the C button and then re-entered.
OK	**EDIT**	The phonebook entry has been re-saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

5.4 Deleting stored numbers from the phone book

Button	Display	Comment
OK	**PHONEBOOK**	
OK	**NEW**	
	DELETE	
OK	phone book entry	
	Selected phone book entry	Select required phone book entry.
OK	number	
OK	**CONFIRM?**	Safety prompt
OK	**DELETE**	Phone book entry is deleted.
C		Hold button pressed to return to main display.

5.5 Delete all phone book entries

Button	Display	Comment
OK	**PHONEBOOK**	
OK	**NEW**	
▲ RD ▼	**DEL ALL**	
OK	**CONFIRM?**	Safety prompt
OK	**DELALL**	Phone book is deleted.
C		Hold button pressed to return to main display.

6 Caller display (CLID)

In Switzerland, this function is not available with all network providers.

Note!

Caller display is an optional service from your telephone provider. Your telephone will show the number in the display if your telephone provider offers this service. The display of date and time is not transmitted by all telephone service providers. Please ask your telephone provider for further information. Furthermore, transmission of the phone number is not possible with many private exchanges.

Using caller display, you can see with incoming calls who is calling you. If this function is available on your telephone, the display will show you the caller's telephone number when the telephone rings. If this number has already been saved in the phone book, the name of the caller will be displayed directly.

If the message **PRIVAT** appears instead of a phone number, the call is one where the caller has suppressed the transmission of the phone number. If the message **UNAVAIL** (unavailable) or **NOT AVAIL** (not available) appears, the phone number cannot be displayed for technical reasons.

All calls are stored in a caller list so that you will not miss any calls even in your absence. A total of 25 phone numbers can be stored in the list. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

If new numbers are stored in the caller list during your absence, the indicator below the paging button will flash and the symbol will appear in the display.

6.1 The caller list

To view the phone numbers on the caller list, please proceed as follows:

Button	Display	Comment
1 x ▼	Last call saved	
▲ ▼	Selected number	You can now view the whole list using the selection buttons. If the phone number is already stored in your phone book, the name of the caller will appear instead of the number.
OK	Date and time of call	If the phone number is already stored in your phone book, the number will appear first and then the date and time will be displayed when OK is pressed for the second time.
		If you want to call back a number on the caller list directly, simply press the call button and the number will be dialled immediately.
C		To exit the caller list.

6.2 Storing individual numbers on the caller list in the phone book

Button	Display	Comment
1 x ▼	Last call saved	
▲ ▼	Selected number	Select required telephone number.
repeatedly OK	**SAVE**	
OK		Enter name.
OK	Selected number	Number can be edited.
OK	**DELETE**	Number is saved.
C		Hold button pressed to return to main display.

6.3 Deleting individual telephone numbers from the caller list

Button	Display	Comment
1 x ▼	Last call saved	
▲ HD ▼	Selected number	Select required telephone number.
repeatedly OK	**SAVE**	If the phone number is already stored in the phone book, the message **DELETE** will appear here directly.
C	**DELETE**	
OK	Further numbers on the caller list	Number is deleted.
C		Hold button pressed to return to main display.

.

7 Private exchanges

You can use the "R" signal button [R] on your telephone on private exchanges.

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" will be required on a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems.

7.1 Outside line code

With private exchanges, it is necessary to dial a certain number (e.g. "9" or "0") in order to obtain a dialling tone for an outside line on the extension. With some, older private exchanges, it takes some time before the dialling tone can be heard.

Especially for these private exchanges, an automatic pause can be inserted after connecting to the outside line so that you can dial directly without waiting for the dialling tone.

Special note: If you have not connected your telephone to a private exchange or if your private exchange works without a pause or without connecting to an outside line, please do not enter any settings in this area.

Button	Display
[OK]	**PHONEBOOK**
2 x ▼	**BASIS**
[OK]	**RINGER**
1 x ▼	**ADVANCED**
[OK]	**PIN** (Factory setting 0000)
[OK]	**CALL BAR**
3 x ▼	**PABX PAUSE**
[OK]	**PBX CODE**
[OK]	Insert number or delete existing numbers with [C]
[OK]	**PBX CODE**
1 x ▼	**PAUSE**
[OK]	**3** or **5 SECONDS**
▲ RD ▼	Select required pause
[OK]	**PAUSE**
[C]	Press and hold button

8 Special functions

All further setting options are described in the following sections.

Programming is started by means of the OK button.
You can scroll through the menu using the selection buttons ▲ RD ▼ ?.
Press the OK button to move to the next menu level.
Press the C button to exit the current menu level and to move one step higher.
You can exit programming by holding the C button pressed.
In the following descriptions, each programming procedure is described in full so that you can program any feature without knowledge of the menu structure. Experienced users can move freely within the menu with the help of the menu tree.

8.1 Changing display names

In normal operation, the message "SWITEL" appears in the display. If you have logged on several handsets to one base station, it can be useful to give each handset its own name. The number after the name shows with which number the handset can be called internally.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼ ?	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
5 x ▼ ?	***HS NAME***
OK	***SWITEL***
	Delete existing letters with C and enter new name.
OK	***HS NAME***
C	*Press and hold button*

8.2 Setting ring tones and ringer volumes

17 different tunes are available on the handset as ring tones for the handset. The ringer volume can be adjusted separately for the handset and the base station.

Handset ring tone for external calls

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
1 x ▼	***EXT RING***
OK	***MELODY 1 - 17***
▲ RD ▼	*Select tune*
OK	***EXT RING***
C	*Press and hold button*

Handset ring tone for internal calls

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
2 x ▼	***INT RING***
OK	***MELODIE 1 to 10***
▲ RD ▼	*Select tune*
OK	***INT MELOD.***
C	*Press and hold button*

Handset ringer volume

Button	*Display*
OK	***FUNKTIONEN***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
OK	*Volume 1 to 4 and* ***VOL OFF****.*
▲ RD ▼	*Select volume level or* ***VOL OFF***
OK	***VOLUME***
C	*Press and hold button*

Note: With the setting VOL OFF, incoming calls are no longer audibly signalled at the handset but only at the base station.

Base station ring tone

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▼	***BASE***
OK	***RINGER***
OK	***VOLUME***
1 x ▼	***MELODIES***
OK	***MELODIE 1 to 5***
▲ RD ▼	*Select tune*
OK	***MELODIES***
C	*Press and hold button*

Base station ringer volume

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▼	***BASE***
OK	***RINGER***
OK	***VOLUME***
OK	***VOLULME 1 – 5 and VOL. OFF***
▲ RD ▼	*Select volume level or* ***VOL. OFF***
OK	***VOLUME***
C	*Press and hold button*

8.3 Setting up dialling blocks

With the dialling blocks, you can block local calls (all numbers), long-distance calls (beginning with 0) and international calls (beginning with 00). The dialling blocks can be set up separately for each handset.

Button	Display	Comment
OK	**PHONEBOOK**	
2 x ▼	**BASE**	
OK	**RINGER**	
1 x ▼	**ADVANCED**	
OK	**PIN**	Enter the PIN Code for the base station (factory setting 0 0 0 0).
OK	**CALLBAR**	
OK	**HANDSET 1**	
▲ RD ▼	**HANDSET 1**to **5**	Select the required handset for which the dialling blocks are to be set up.
OK	Current setting	

▲RD ▼	**NO BARRING** **LOCAL** **NATIONAL** **INTERNATIO**	Select the required option. Local calls (all numbers) Long-distance calls (beginning with 0) International calls (beginning with 00)
OK	**CALL BAR**	
C		Hold button pressed to return to main display.

8.4 Turning signal tones on or off.

Your telephone has four signal tones that can be turned on or off.

Button click: Each time a button on the handset is pressed, this is confirmed with a short signal tone.

Confirmation tone: Signal tone when a setting has been successfully completed.

Battery capacity: Signal tone when the battery capacity is too low.

Range: If you have exceeded the maximum range, you will hear warning tones.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
3 x ▼	***TONES***
OK	***KEY***
▲RD ▼	*Select* ***KEY,*** **CONFIRM , LOW BATT** *or* ***RANGE***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲RD ▼	*Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	***KEY,*** **CONFIRM , LOW BATT** *or* ***RANGE***
C	*Press and hold button*

8.5 Touch-tone (TTD) or pulse (PD) dialling

This feature enables you to use your telephone both on analogue exchanges (PD) and on the new digital exchanges (TTD). The factory setting is TONE dialling.

Button	Display
OK	**PHONEBOOK**
2 x ▼	**BASIS**
OK	**RINGER**
1 x ▼	**ADVANCED**
OK	**PIN** (Factory setting 0000)
OK	**CALL BAR**
2 x ▼	**DIAL MODE**
OK	**TONE** or **PULSE**
▲ RD ▼	Select **TONE** or **PULSE**
OK	**DIAL MODE**
C	Press and hold button

8.6 Setting the display language

The display messages can be set up in German, French, English and Italian.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▲ RD	***LANGUAGE***
OK	***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *or* ***ITALIANO***
▲ RD ▼	*Select* ***FRANCAIS, DEUTSCH, ENGLISH*** *or* ***ITALIANO***
OK	***LANGUAGE***
C	*Press and hold button*

8.7 Changing the call duration display

The actual duration of the call will appear in the display while a call is being made.

You can determine whether the duration of the call is displayed or not.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSER***
OK	***VOLUME***
4 x ▼	***TIMER***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲ ▼	*Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	***TIMER***
C	*Press and hold button*

8.8 Changing the time and date display

The handset display can show the time and date. You can determine whether the time and date are displayed or not.

You can find out how to set the time and date in Chapter 0.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
1 x ▼	***HANDSET***
OK	***VOLUME***
2 x ▲ RD	***CLOCK***
OK	***AUTOMATIC***
▲ RD ▼	*Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	***AUTOMATIC***
C	*Press and hold button*

8.9 Changing the PIN code on the base station

Some functions of the telephone system are protected against unauthorised use by a PIN code. The PIN code consists of up to eight numbers. As supplied, the PIN code is set to "0000".

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▼	***BASE***
OK	***RINGER***
1 x ▼	***ADVANCED***
OK	***PIN***
Number pad	*Enter old PIN code.*
OK	***CALL BAR***
1 x ▼	***PIN CODE***
OK	***NEW PIN***
Number pad	*Enter new PIN code*
OK	***REPEAT***
Number pad	*Enter new PIN code again.*
OK	***PIN CODE***
C	*Press and hold button*

8.10 Factory settings

You can reset the handset to the factory settings once more by means of the Factory Settings function.

Button	Display
OK	**PHONEBOOK**
2 x ▼	**BASE**
OK	**RINGER**
1 x ▼	**ADVANCED**
OK	**PIN** (factory setting 0000)
OK	**CALL BAR**
1 x ▲	**DEFAULT**
OK	**CONFIRM?**
OK	

External ring tone 1	Receiver volume 3	Date and time on
Internal ring tone 5	Priority off	Baby call off
Base station ring tone 1	Confirmation tone on	LCR off
Handset ringer volume 4	Tone dialling	Redial list empty
Base station ringer volume 5	Language: German	CLIP list empty
Alarm off	Pause off	Call barring off
PIN 0 0 0 0		

9 Multiple handsets

Up to four additional handsets can be logged on to your base station.

Note: Handsets from other manufacturers can also be integrated into the telephone system by means of the internationally adopted GAP standard. In the same way, you can use an *SWITEL* handset on base stations from other manufacturers, as long as these units work using the GAP standard.

When you use multiple handsets you will have the following options:
- Internal calls between handsets.
- External calls can be forwarded between handsets.
- Incoming external calls are signalled on all handsets.
- An external call can be connected to a further internal subscriber as a conference call.
- Room monitoring

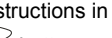
Notes: If another handset is already using the external line, the message LINE BUSY will appear on all handsets. In this case, it is not possible to make a further external call.

9.1 Logging on and logging off handsets

9.1.1 Logging on handsets

Button	***Display***
OK	***PHONEBOOK***
3 x ▲ (RD)	***ANMELDEN***
OK	***BS 1 2 3 4*** *If the handset is already connected to a base station, the corresponding numbers will flash.*
Number pad	*Select the base station on the number pad.*
1-2-3-4	***PIN?***
Number pad	*Enter the PIN Code (factory setting 0 0 0 0).*
OK	**SEARCH**
	Press the button on the base station.
	After a short time the handset will be logged on. The internal number of the new handset will appear in the display.

9.1.2 Logging on other DECT-GAP telephones to the base station

To log on a DECT-GAP handset, follow the instructions in the other manufacturer's operating manual and then press the  button on the base station. Use the PIN code 0 0 0 0 for logging on.

Note: If a new handset does not have a display for the time and date, it is possible that the paging function may be carried out automatically after a little time.

9.1.3 Logging off handsets

A handset can only be logged off using another handset that is still logged-on. It is therefore not possible to carry out the logging-off procedure using the handset that is to be logged off.

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▼	***BASE***
OK	***RINGER***
1 x ▼	***ADVANCED***
OK	**PIN** => *Enter the PIN Code (factory setting 0 0 0 0).*
OK	***CALL BAR***
2 x ▲ RD	***DEL HS***
OK	***HANDSET 1***
▲ RD ▼	*Select the handset that you want to log off.*
OK	***CONFIRM?***
OK	*After a short time the handset will be logged off.*

9.2 Making an internal call

When you have connected multiple handsets to a base station, you will be able to make internal calls. To do this, press the INT button and then the number of the required handset. The call is accepted with the call button on the handset called.

9.3 Connecting external calls to another handset

If you have accepted an external call on one handset, you can forward the external call to another handset. To do this, press the INT button and then the number of the required handset. After the internal call has been accepted at the other handset, you have the following options:

A. Consultation / Brokering: You can now speak to the internal subscriber and return to the external caller by pressing the INT button. You can switch between the external and the internal call as many times as you like in this way.

B. Forward the call: The external call is forwarded to the handset called by pressing the call button on the first handset.

9.4 Holding conference calls

An external call can be connected to a further internal subscriber as a conference call. In this way, two handsets can talk to the external caller simultaneously. Establish the required connection with the external subscriber. Then press the INT button and the internal number of the second handset required. When the second internal subscriber has accepted the call, press and hold the INT button for 2 seconds and all three subscribers will be connected together on a conference call. The messages **INT** and **EXT** will appear in the display. The conference is ended by one of the internal participants hanging up.

9.5 Ring priority

When multiple handsets are used, you can specify one handset to ring before the other handsets. You can also select the base station if you have a cord-connected telephone connected in parallel, for example. In this case, the telephone and the base station will ring first before the handsets.

Switching priority on or off

Button	*Display*
OK	***PHONEBOOK***
2 x ▼	***BASE***
OK	***RING TONE***
OK	***VOLUME***
2 x ▼	***PRIORITY***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲ ▼	*Select* ***SETUP***
OK	***HANDSET 1***
▲ ▼	*Select HANDSET* ***1*** *to* ***5*** *or* ***BASE***
OK	***RINGS 1*** *to* ***9*** *or* ***BASE***
▲ ▼	*Select* ***RINGS 1*** *to* ***9****. This is the number of rings before the other handsets ring.*
OK	***PRIORITY***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲ ▼	*Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	***PRIORITY***
C	*Press and hold button*

9.6 Additional base stations

You can increase the range of the handsets by using multiple base stations. In order to use this effect, all base stations must be connected to one telephone line. Depending upon how you want to use the system, you can allocate the same phone number to each base station or you can give the base stations different numbers.
Make sure that the range of each base station overlaps. Please check the range of the handsets each time before setting up a new base station.
If a handset is logged on to the base station, the handset will always be forwarded to the nearest base station automatically. **Current calls cannot** be transferred from one base station to another.

You can find out how the handset can be logged on to several base stations in Chapter 9.1.1.

9.7 Room monitoring

With the room monitoring feature, you place a handset in the required room and activate the monitor function. You can then call up this handset and listen-in to the room without the handset ringing. Also in the case of an external call, the handset concerned does not ring.

Button	Display
OK	***PHONEBOOK***
4 x ▼	***BABYSIT***
OK	***YES*** *or* ***NO***
▲ ▼	*Select* ***YES*** *or* ***NO***
OK	

Important Note: The function room monitoring is only possible with two telephone handsets.

10 Troubleshooting

If you have problems with your telephone, please check the following points first. For any claims under the warranty, please refer to your dealer. The warranty period is 2 years and 1 year for the rechargeable batteries.

No calls possible	○ The telephone line is not correctly connected or is faulty. ○ Use only the telephone cable provided. ○ Test whether your telephone connection is in order by using another telephone. ○ The power supply is not plugged in or there is a total power failure. ○ The rechargeable batteries are flat or defective. ○ You are too far away from the base station.
Connection is cut off or drops out	○ You are too far away from the base station or the base station is wrongly positioned.
The standard batteries discharge very quickly.	○ Charge the handset. If this does not help, replace the standard batteries.
Display dark	○ Caused by direct sunlight, allow the handset to cool down.
Wrong time	○ The power supply to the base station has been interrupted and the time will have to be reset.

11 Technical data

Standard	DECT-GAP
Power supply	Base station 220/230V, 50 Hz
Range	Indoors up to 50 m
Range	Outdoors up to 300 m
Standby	up to 85 hours
Max. call duration	more than 6 hours
Standard rechargeable batteries	Type AAA 1.2V 550 mAh
Dialling method	Touch-Tone Dialling
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20 to 75%
Signal button function	100ms

- Declaration of Conformity -

WE TELGO AG
Of Route d'Englisberg 17, CH-1763 Granges Paccot

Declare under our sole responsibility that the product

Model: D7210
Description: CORDLESS DECT TELEPHONE

Is in conformity with directives: R&TTE Directive (1999/5/EC)

Compliance is achieved by conformity to the following:

CONFORMANCE TEST REPORT FOR EN301 489-01/-06	Report No. ET92S-11-029-01
CONFORMANCE TEST REPORT FOR EN301 489-01/-06	Report No. ET92S-11-029-02
CONFORMANCE TEST REPORT FOR SAFETY OF	Report No. ET92B-11-010

INFORMATION TECHNOLOGY EQUIPMENT, INCLUDING ET92B-11-010-1
ELECTRICAL BUSINESS EQUIPMENT EN 60950 : 2000
PARTICULAR REQUIREMENT OF EN 60335-1/A1, EN 301 406V1.4.1 (2001.03)

Authorised signatory:
Signature:
Name: Selim Dusi
Position in the company: Managing Director
Date of issue: 17.01.2004

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.

CE

Supplier: TELGO AG, Route d'Englisberg 17, CH-1763 Granges Paccot
Product: SWITEL D7210

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland.

However, due to differences between the individual PSTNs provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.

ADDITIONAL INFORMATION
In the event of a mains power failure it will not be possible to dial emergency services numbers.

SWITEL

www.switel.com